



Volksbank Raiffeisenbank
Oberbayern Südost eG

Geschäftsbericht 2021

*Meine Bank
für's Leben*

*Freundlichkeit und Vertrauen als Anfang.
Service und Kompetenz als Weg.
Ihre Zufriedenheit als Ziel.*

 www.vrbank-obb-so.de/leitbild

Inhalt

Erhalt unserer Selbstständigkeit	4
Das Vorwort des Vorstandes	
Ein Gewinn für alle	8
Die Genossenschaften	
Genossenschaftliche Beratung	12
Ehrlich, kompetent und glaubwürdig	
VR Banking	20
Immer und überall für Sie da	
In der Region zu Hause	26
So erreichen Sie uns	
Regional. Sozial. Nachhaltig.	28
Gesellschaftliche Verantwortung und soziales Engagement in unserer Region	
Wir als Arbeitgeber	34
Professionalität mit Herz	
Werte schaffen Werte	38
Profitieren Sie von einem starken Verbund	
Momente wie diese	46
Rückblick 2021	
Die Entwicklung Ihrer VR Bank	54
Rückblick auf ein herausforderndes, aber erfolgreiches Jahr	
Bericht des Aufsichtsrates	60
Handeln im Interesse der Mitglieder	
Voraussichtliche Entwicklung	62
und Schlussbemerkung des Vorstandes	
Der Jahresabschluss	64
Jahresbilanz Gewinn- und Verlustrechnung 2021	

*Erhalt unserer
Selbstständigkeit*

Das Vorwort des Vorstandes





*„Wir verbinden Tradition und Innovation
und handeln verantwortungsbewusst und
nachhaltig. Unser unternehmerischer
Erfolg dient unseren Mitgliedern und den
Menschen in unserer Heimat.“*

*Um diesem Auftrag auch künftig
uneingeschränkt gerecht werden zu können,
ist der Erhalt unserer Selbstständigkeit und
Selbstbestimmtheit für uns ein hohes Gut.“*

Josef Frauenlob, Vorstandsvorsitzender

Der Vorstand Ihrer Volksbank Raiffeisenbank (v. l.):

Direktor Jürgen Hubel, stv. Vorsitzender

Direktor Josef Frauenlob, Vorsitzender

Direktor Albert Pastötter

*Liebe Mitglieder und Geschäftsfreunde,
Liebe Kundinnen und Kunden,*

trotz anhaltender Corona-Krise wuchs das deutsche Bruttoinlandsprodukt 2021 preisbereinigt um 2,8 Prozent. Diese Entwicklung ist in Anbetracht der Rahmenbedingungen an sich schon bemerkenswert, wobei ein noch höheres Wachstum durchaus möglich gewesen wäre. Insbesondere die anhaltenden Lieferengpässe bei zentralen Vorprodukten sowie wiederholte pandemiebedingte Einschränkungen im Dienstleistungssegment haben das Wirtschaftswachstum gebremst.

Die Inflationsrate lag im Jahresdurchschnitt bei 3,1 Prozent, im Dezember sogar bei 5,3 Prozent. Höhere Stände waren zuletzt nur Anfang der 90er Jahre zu verzeichnen. In diesem Zusammenhang wäre es im Hinblick auf das Mandat der EZB zur Gewährleistung der Geldwertstabilität eigentlich angezeigt gewesen, von der ultraexpansiven Geldpolitik abzurücken. Dass man diesen Schritt 2021 nicht gehen würde, haben wir erwartet und bereits im letzten Geschäftsbericht 2020 unter „Voraussichtliche Entwicklung“ erläutert.

Folglich ist auch der prognostizierte Rückgang unseres Zinsüberschusses um -3,6 Prozent auf 28,9 Millionen Euro eingetreten. Im Vergleich zu den bayerischen Genossenschaften

ist diese wichtige Ertragskomponente aber weiterhin überdurchschnittlich. Dazu tragen einerseits deutlich höhere Ergebnisse aus unserem Wertpapierbestand bei, wie auch eine vergleichsweise hohe Quote an Kundenausleihungen im Verhältnis zur Bilanzsumme.

Mit einem Nettokreditwachstum von mehr als fünf Prozent waren wir auch im Geschäftsjahr 2021 sehr zufrieden. Diese Entwicklung wird überwiegend durch eine unvermindert robuste Nachfrage nach Immobilienkrediten sowohl im privaten wie auch im unternehmerischen Bereich bewirkt.

Die Wirtschaftshilfen der öffentlichen Hand in der Corona-Pandemie waren bisher wirkungsvoll. Infolgedessen sind für uns weiterhin keine nennenswerten Einflüsse auf die Risikovorsorge erkennbar.

Die Kundeneinlagen sind trotz diverser Maßnahmen zur Steuerung der Zuflüsse erneut deutlich angestiegen. Weiterhin ist dieser Zuwachs vor allem bei täglich fälligen Einlageprodukten zu beobachten. Aus diesem Umstand resultiert für unsere Bank ein erhöhtes Zinsänderungsrisiko.

Besonders positiv entwickelte sich unser Dienstleistungsergebnis. Den größten Zuwachs konnten wir mit einem Plus von 29,8 Prozent im Rahmen unserer Wertpapierdienstleistungs- und Depotgeschäfte verzeichnen. Dieses außergewöhnliche Wachstum zeigt einerseits den zunehmenden Beratungsbedarf unserer Kunden bei der Vermögensanlage wie auch die hohe Akzeptanz der von uns erbrachten Dienstleistungen.

Das gute Dienstleistungsergebnis, wie auch ein deutlich gesteigertes sonstiges betriebliches Ergebnis, konnten den Rückgang des Zinsüberschusses wie auch die im Vorjahresvergleich höheren Verwaltungsaufwendungen mehr als kompensieren.

Das Ergebnis der normalen Geschäftstätigkeit verbesserte sich damit gegenüber dem Vorjahreszeitraum und liegt über unserer Prognose wie auch über dem bayerischen Verbandsdurchschnitt.

Die erwartete Belastung des erforderlichen Mindestkapitals mit Einführung von Basel IV sowie die bereits angekündigte Einführung eines antizyklischen Kapitalpuffers und eines sektoralen Systemrisikopuffers für mit Wohnimmobilien besitz-

cherte Kredite führen künftig zu einer spürbaren Beeinträchtigung der Kapitalbasis in der gesamten Kreditwirtschaft.

Mitunter ist zu erwarten, dass sich die Eigenkapitalausstattung der Banken als zunehmender Engpassfaktor für das Wachstum und in weiterer Folge für die langfristige Ertragsituation erweist.

Vor diesem Hintergrund werden wir der Vertreterversammlung analog Vorjahr die Ausschüttung einer Dividende von zwei Prozent empfehlen. Vorbehaltlich der Zustimmung der Vertreterversammlung zur Gewinnverwendung betragen die bilanziellen Eigenmittel dann 203,8 Millionen Euro. Damit sind wir für die bevorstehenden Herausforderungen gut aufgestellt.

Die gesunde Vermögens-, Finanz- und Ertragslage gewährleistet die Selbstständigkeit unserer Genossenschaft in unserer Heimat. Dafür arbeiten wir auch weiterhin.

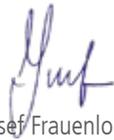
Unser Dank gilt unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, die sich stets loyal und engagiert für die Erreichung unse-

rer Unternehmensziele eingesetzt haben. Weiters gilt unser Dank unserem Aufsichtsrat, unserem Beirat und unseren Verbundpartnern für die stets vertrauensvolle und gewinnbringende Zusammenarbeit.

Bei Ihnen, liebe Mitglieder und Kunden, bedanken wir uns für Ihre Verbundenheit, Ihr Vertrauen und Ihre Treue!

Bad Reichenhall, im April 2022

Der Vorstand



Josef Frauenlob



Jürgen Hubel



Albert Pastötter

*Ein Gewinn
für alle*

Die Genossenschaften



Christina Sailer

Filialeiterin in Trostberg

Werner Nißl

Langjähriger Kunde aus Tacherting



„Es ist eine tolle Möglichkeit, durch die Mitgliedschaft auch Teilhaber meiner Bank zu werden. Als Mitglied bin ich immer bestens informiert und kann durch die Wahl der Vertreter auch aktiv mitwirken. Zusätzlich erhalte ich eine Dividende sowie viele weitere Vorteile und Rabatte. Mitglied sein lohnt sich!“

Werner Nißl, Tacherting



- 1) Unsere Mitglieder sind zugleich Teilhaber der Bank.
- 2) Mitgliedschaft bedeutet: exklusive Vorteile und spezielle Rabatte.
- 3) Die goldene girocard: der Ausweis Ihrer Mitgliedschaft.

Gemeinsam stark für die Zukunft

Was macht man eigentlich mit 18,4 Millionen? Weiter. Immer weiter. Denn die 18,4 Millionen Mitglieder der Genossenschaftsbanken in Deutschland sind nicht nur Kunden, sondern auch Eigentümer. Werden auch Sie Mitglied und profitieren Sie wie bereits unsere 32.160 Mitglieder von zahlreichen Vorteilen. Gemeinsam sind wir stark, deshalb ist jedes neue Mitglied bei uns herzlich willkommen.

Gemeinsam seine Ziele besser und schneller zu erreichen als im Alleingang – das ist der Grundgedanke jeder Genossenschaft. Mit Hilfe eines gemeinschaftlich betriebenen Unternehmens wird die wirtschaftliche Tätigkeit der Mitglieder ergänzt und unterstützt. Genossenschaften haben sich im Verlauf ihrer 150-jährigen Geschichte in den verschiedensten Märkten und Branchen etabliert und sich dabei in Größe und Struktur unterschiedlich entwickelt. Bei allen ist aber eines gleich: Die Mitglieder sind zugleich Eigentümer und Kunden.

Wir sind sozial engagiert

Morgen kann kommen – wir machen den Weg frei! Als Genossenschaftsbank verbinden wir wirtschaftlichen Erfolg mit gesellschaftlich verantwortlichem Handeln und engagieren uns auf vielfältige Weise. Sei es zum Beispiel das Engagement in unseren Bürgerstiftungen Traunsteiner und Berchtesgadener Land, den vielen Crowdfunding-Projekten oder der seit Jahrzehnten bekannter Malwettbewerb „jungend creativ“.

Wir sind nah

Wir sind da, wo Sie sind und übernehmen Verantwortung für das, was in unserer Region passiert.

32.160

Mitglieder

(1.538 neue Mitglieder)

Als Mitglied und Miteigentümer haben Sie ein Recht auf Transparenz und Information. Damit Sie immer auf dem aktuellen Stand sind, erhalten Sie dreimal jährlich die Mitgliederzeitschrift – das VR Journal – frei Haus oder als digitalen Newsletter. Alle Mitglieder werden einmal im Jahr zur Mitgliederversammlung eingeladen.

Wir unterstützen uns gegenseitig

„Was einer alleine nicht schafft, das schaffen viele.“ Diese Überzeugung unserer Gründungsväter teilen wir bis heute.

Bei uns zählt der Mensch. Jedes Mitglied hat eine Stimme – unabhängig von der Zahl seiner Anteile. So kommt kein Mitglied zu kurz. Das ist genossenschaftliche Gleichberechtigung. Darauf sind wir sehr stolz und jeder kann davon profitieren.

Wir sind mitgliederverpflichtet

Als Mitglied sind Sie im Vorteil und profitieren von zahlreichen Mehrwerten. Die Interessen unserer Mitglieder stehen vor der Gewinnmaximierung. In jeder Lebensphase und in jedem Alter gibt es bei uns erlebbare Vorteile. Im Geschäftsjahr 2021 konnten leider aufgrund der besonderen Umstände weder unsere beliebten Jugendausflüge in den Erlebnispark Fantasia nach Straßwalchen oder in die Therme nach Erding, noch öffentliche Veranstaltungen stattfinden, bei denen unsere Mitglieder in den Genuss von Preisnachlässen bis zu 50 Prozent kommen. Dennoch konnten wir unseren Kunden mit digitalen Angeboten Informationsmöglichkeiten und Lösungen bieten.

Wir sind bestens vernetzt

Das Erfolgsrezept der Zukunft: Wir sind regional verankert, aber überregional vernetzt. Als Teil der Genossenschaftlichen FinanzGruppe Volksbanken Raiffeisenbanken bieten wir Finanzdienstleistungen aus einer Hand.

Als Mitglied Ihrer Bank sind Sie vom ersten Moment an klar im Vorteil. Neben einer deutlich über dem Kapitalmarktzins liegenden Dividende erhalten Sie bei uns und unseren Partnern Beitragsrabatte und exklusive Zusatzleistungen. Sei es beispielsweise unser flexibles und zinsgünstiges VR Mitgliederdarlehen, Ratenkreditvorteile oder die vergünstigten Mitgliedertarife unseres Versicherungspartners R+V Versicherung. So erhalten Mitglieder bei Mitglieder-Plus-Produkten die Chance auf Beitragsrückerstattung, wenn es nur

wenige Schadenfälle in der Mitglieder-Plus Gemeinschaft der Bank gab. Jedes Mitglied erhält dann jährlich bis zu zehn Prozent seiner Beiträge der jeweiligen Versicherung zurück. So profitiert bei Mitglieder-Plus jeder von der Gemeinschaft – und die Gemeinschaft von jedem Einzelnen. Für 2021 wurden 30.040 Euro an Beiträgen an unsere Mitglieder zurückerstattet.

30.040

Euro

Cashback der R+V Versicherung

(+ 5.324 Euro)

Wir sind MeinPlus

Als Mitglied sind Sie uns Gold wert. Sie erhalten nicht nur eine einfache girocard, sondern die goldene girocard. Die goldene girocard gibt es nur bei uns, den Volksbanken Raiffeisenbanken, und nur für Mitglieder. Sie bietet neben den Grundfunktionen einer „normalen“ Bankkarte exklusive Vorteile. Sie dient nicht mehr nur als Zahlungsmittel, sondern auch als Ausweis der Mitgliedschaft.

Als Besitzer der goldenen girocard erhalten Sie Sonderkonditionen, Eintrittsrabatte, Vergünstigungen im Einzelhandel und in der Gastronomie sowie viele weitere exklusive Ser-

viceleistungen. Und das bei unseren regionalen Partnerunternehmen und den Premium-Partnern bundesweit. Einfach die goldene girocard einsetzen und Vorteile genießen.

Das Mitglieder-Mehrwertprogramm MeinPlus ist mit knapp 17.000 Partnern eines der größten in Deutschland. Mittlerweile besitzen knapp 8,6 Millionen Mitglieder der Volksbanken Raiffeisenbanken eine goldene girocard und nutzen so die Vorteilsleistungen der MeinPlus-Partner.

Mit der goldenen girocard genießen nicht nur unsere Mitglieder viele Mehrwerte – auch unsere gewerblichen Kunden profitieren von jeder Menge Vorteilen. Unternehmen in unserer Region können MeinPlus-Partner werden und vom bundesweit etablierten Vorteilsprogramm MeinPlus profitieren und somit die heimische Wirtschaft stärken. Für Unternehmer ergeben sich zahlreiche Chancen:

- Lokale Kunden binden
- Chance auf Neukunden
- Regionale und überregionale Vermarktung
- Chance auf Umsatzsteigerung
- Kostenlose Werbung für das Unternehmen (Internet, SB-Geräte, Printmedien, Facebook etc.)
- Keine Verwaltungskosten
- Einfache Handhabung ohne separate Karte oder kompliziertes Rabattsystem

Die Teilnahme am Vorteilsprogramm ist für Unternehmen aus unserer Region kostenlos. Sie gewähren den Inhabern der goldenen girocard eine Vorteilsleistung (einen Rabatt oder eine Zusatzleistung), die sie selbst bestimmen und jederzeit anpassen können.

Wir nutzen unsere Sozialen Netzwerke, um auf die Anbieter in der Region aufmerksam zu machen, MeinPlus-Partner und ihre Vorteile vorzustellen und somit mehr Anreiz zu schaffen, in unserer Region einzukaufen und nicht die Global-Player zu unterstützen. Mehr Informationen zu MeinPlus erhalten Sie auch online unter www.vrbank-obb-so.de/meinplus.

Seien Sie Teil unserer starken Gemeinschaft!

Genossenschaftliche Beratung

Ehrlich, kompetent
und glaubwürdig



Peter Neuerer

Filialleiter in Piding

Alexandra Groß

Kundin aus Bayerisch Gmain



„Aufgrund der jahrelangen und umfassenden Betreuung durch meinen Berater Peter Neuerer hat sich ein starkes Vertrauensverhältnis aufgebaut. Durch die Genossenschaftliche Beratung ist immer meine gesamte Finanzsituation im Fokus. Ich fühle mich bei meinem Berater vor Ort bestens aufgehoben und kann dadurch zuversichtlich in die Zukunft schauen.“

Alexandra Groß, Bayerisch Gmain



- 1) Genossenschaftlich beraten: persönlich, fair und auf Augenhöhe.
- 2) Die Ziele und Wünsche unserer Kunden stehen für uns an erster Stelle.
- 3) Das VR FinanzHaus: alle Säulen einer soliden Finanzsituation.

Gerade jetzt braucht die Welt wieder Zuversicht. Deshalb unterstützen wir alle, die trotz der Herausforderungen den Mut finden, die Zukunft in die Hand zu nehmen: Ideenhaber und Anpacker, Familien und Pläneschmieder, Mitbestimmer, Unternehmer und Alltagshelden. Gemeinsam schauen wir nach vorn und sagen: Morgen kann kommen. Wir machen den Weg frei.

Wir sprechen verständlich, ganz ohne Fachchinesisch und auf Augenhöhe mit Ihnen. Dabei nehmen wir uns so lange Zeit, bis wir Ihre persönlichen Bedürfnisse ganz genau kennen. Wir beraten Sie ehrlich und sprechen mit Ihnen ganz offen darüber, was geht, was nicht geht und was getan werden kann. Denn Ehrlichkeit ist die Basis jeder erfolgreichen Beziehung. Wir handeln glaubwürdig, denn wir sind unseren Kunden und Genossenschaftsmitgliedern verpflichtet.

73

Privatkundenberater
kümmern sich um die Belange unserer

82.751

Privatkunden

Dies spiegelt sich in besonderer Weise in unserer Genossenschaftlichen Beratung wider: Wir stellen nicht einzelne Produkte in den Mittelpunkt, sondern Sie mit Ihren Zielen und Wünschen. Auf diese Weise machen wir für Ihre Projekte und Ziele den Weg frei.

Die Finanzberatung, die erst zuhört und dann berät

Die Genossenschaftliche Beratung hilft, in allen Lebensabschnitten die passende Anlage-, Finanz- und Vorsorgestrategie zu finden. Gerade in turbulenten Zeiten ist es wichtig, in einer ehrlichen und transparenten Beratung alle Optionen in Betracht zu ziehen.

Unser Anspruch – Ihr Vorteil

Das genossenschaftliche Prinzip „Was einer allein nicht schafft, das schaffen viele“ gibt der Genossenschaftlichen Beratung ihre besondere Prägung: Unsere Genossenschaftsbank gehört ihren Mitgliedern und ist diesen besonders verpflichtet. Die Interessen der Mitglieder rangieren vor der Maximierung des Gewinns. Da liegt es nahe, dem Mitglied oder Kunden in der Beratung besondere Aufmerksamkeit zu schenken und diese auf seine persönliche Situation zuzuschneiden. Damit das gelingt, läuft die Genossenschaftliche Beratung in vier Schritten ab.

1. Kundenwünsche

Zu Beginn jeder Beratung stehen die Ziele, die Sie erreichen möchten. Der Berater nimmt sich so lange Zeit, bis er die Wünsche und Anliegen kennt. Ein hohes Maß an Transpa-

renz wird dadurch erreicht, dass Sie die softwaregestützten Beratungsprozesse am Bildschirm mit einsehen können.

Trotz erschwerten Umständen aufgrund der Corona-Pandemie konnten 7.312 VR FinanzPläne für unsere Privatkunden ausgearbeitet werden.

7.312

VR FinanzPläne

(- 1.398)

2. Analyse

Aufbauend auf den definierten Zielen und Wünschen analysieren wir die aktuelle Finanzsituation. Sind Vermögensgegenstände, Versicherungen, Kreditverträge, Sparpläne oder andere Finanzprodukte vorhanden? Für welchen Zweck sind diese eingeplant? In welchem Verhältnis stehen die Einnahmen zu den Ausgaben?

Daraus lässt sich der Betrag bestimmen, der angelegt oder angespart werden kann. Dabei wird berücksichtigt, dass auch in unerwarteten Situationen ein Betrag für Notfälle oder dringende Anschaffungen verfügbar sein sollte.

3. Lösungsvorschläge

Abgestimmt auf Ihre persönliche Situation entwickeln wir Finanzpläne und erklären sie verständlich. Sie erhalten die Lösungsvorschläge gut dokumentiert und können in Ruhe darüber nachdenken und entscheiden. Gemeinsam mit unseren Partnern aus der Genossenschaftlichen FinanzGruppe Volksbanken Raiffeisenbanken können wir für alle Finanzthemen Lösungen aus einer Hand bieten.

4. Ziele erreichen

Bei der Umsetzung begleiten wir Sie aktiv und partnerschaftlich. Und wenn sich Ziele und Wünsche oder die Rahmenbedingungen im Laufe des Lebens ändern, ist auch die Finanzplanung im Rahmen der Genossenschaftlichen Beratung anzupassen – darauf legen wir Wert.

4,249 Milliarden

Euro
betreutes Kundenvolumen

(+ 325,8 Millionen Euro)

Der hohe Zuspruch in Fragen der Vermögensanlage und Finanzierung im Rahmen unserer Genossenschaftlichen Beratung ist Beleg für die vertrauensvolle Beziehung zu unseren Kunden. Dies spiegelt sich auch im betreuten Kundenvolumen wider, das 2021 auf 4,249 Milliarden Euro gewachsen ist.

VR Finanzplan – das Herzstück unserer Beratung

Bei der Entwicklung der individuellen Finanzstrategie unserer Privatkunden sprechen wir ganzheitlich folgende Beratungsthemen an:

Liquidität

Mit unseren bewährten und vielfältigen Kontomodellen für jeden Kundenbedarf schaffen wir die Basis für eine bequeme und sichere Abwicklung der täglichen Bankgeschäfte. Innovativ, sicher und in ausgezeichneter Qualität – egal ob online, mobil oder persönlich in einer unserer Filialen. Das ist das Ergebnis aus über 117 Jahren Erfahrung im Zahlungsverkehr. Mit dem VR KontoFinder kommen Sie Schritt für Schritt zum richtigen Konto. Einfach, bequem und ganz nach Ihren Wünschen: www.vrbank-obb-so.de/kontofinder.

54.502

private Girokonten

(2.454 neue Girokonten)

Auch unsere VR Kartenfamilie lässt keine Wünsche offen. Von der girocard bis hin zur goldenen Kreditkarte bieten wir Ihnen die Karten, die heute von einer modernen Bank erwartet werden: flexibel, sicher und auch digital.

Absicherung

Das Leben steckt voller Überraschungen – und das in jeder Lebenslage. Wenn auch die schönen Momente überwiegen sollten, so gibt es leider auch immer wieder unangenehme Situationen. Dann ist es besonders wichtig, gut abgesichert zu sein.

Mit 1.121 durch unsere Versicherungsspezialisten ausgearbeiteten R+V-VersicherungsChecks konnten wir unseren Kunden helfen, sich individuell abzusichern und wie folgt zu profitieren:

- Anpassung an die aktuelle Lebenssituation
- Aufzeigen von Versorgungslücken
- Nutzung von staatlichen Förderungen
- Vermeidung von Doppelversicherungen
- Möglichkeit der Bündelung von Versicherungen
- Aufzeigen von Einsparpotentialen

Vermögen

Die Krisen der vergangenen Jahre haben gezeigt, wie wichtig es ist nicht alle Eier in einen Korb zu legen. Für eine erfolgreiche Vermögensanlage ist es wichtig, sich aktiv mit seiner Anlagestrategie auseinanderzusetzen und diese regelmäßig durch eine individuelle und persönliche Beratung zu überprüfen. Eine nachhaltig erfolgreiche Vermögensanlage ist keine Glückssache, sondern das Ergebnis exakter Analysen unter Beachtung der Spielregeln an den Geld- und Kapitalmärkten.

800,9 Millionen

Euro

betreutes Wertpapiervolumen

(+ 149,4 Millionen Euro)

Mit einer gut durchdachten Struktur aus unterschiedlichen Anlageformen können Risiken reduziert und Ertragschancen gezielt genutzt werden. Unvorteilhafte Entwicklungen in einem Bereich können durch andere Anlageformen abgefangen werden. Eine ausgewogene Vermögensstruktur ist daher vergleichbar mit der Statik eines Hauses, die auf mehreren Säulen basiert. Den Erfolg dieser Vorgehensweise, die wir als VR Vermögensschutzpaket bezeichnen, sehen wir speziell in turbulenten Zeiten. Sei dies in der Corona-Krise oder im aktuellen Krieg in der Ukraine. Die Notwendigkeit einer krisenfesten und zeitgemäßen Geldanlage wird durch die Inflation nochmals unterstrichen.

2,686 Milliarden

Euro

betreutes Kundenanlagevolumen

(+ 236 Millionen Euro)

Vorsorge

Die finanzielle Vorsorge für das Alter zählt zu den zentralen Herausforderungen für Bürger, Finanzwirtschaft und Politik gleichermaßen. Dass die gesetzliche Rentenversicherung für viele Menschen nicht genügen wird, ist bekannt. Die gesetzliche Rente ist zwar sicher, wird aber in der Zukunft kein ausreichendes Alterseinkommen zur Sicherung des Lebensstandards bieten können. Die Bürger müssen also zusätzlich privat vorsorgen – mithilfe des Staates, des Arbeitgebers und auch in Eigenregie.

6.972

UniProfiRente

Altersvorsorge-Verträge

(148 neue Verträge)

Neben der gesetzlichen Rente stellen die staatlich geförderten Altersvorsorge-Produkte einen weiteren wichtigen Baustein dar. Der mehrfach ausgezeichnete Testsieger UniProfi-Rente bietet sich hierfür besonders an. Planen Sie Ihre Altersvorsorge frühzeitig. Mit dem Altersvorsorgerechner verschaffen Sie sich Klarheit über Ihre aktuelle Vorsorgesituation.

Mehr Informationen erhalten Sie unter www.vrbank-obb-so.de/altersvorsorge-rechner.

Immobilie

Die Finanzierung einer Immobilie ist komplex und erfordert eine gute Planung. Unsere Baufinanzierungsspezialisten entwickeln mit Ihnen individuelle Lösungen und erleichtern so deutlich das Prozedere. Sie stellen auf Basis unserer VR Darlehensfamilie eine maßgeschneiderte Finanzierung aus sinnvollen Bausteinen zusammen.

5.941

Beratungen zum Thema

„Bauen, Modernisieren und Renovieren“

(+ 536 Beratungen)

Seit Ende 2021 werden unsere Beraterinnen und Berater durch die Spezialisten des Teams Finanzierungsmanagement verstärkt und unterstützt. 2021 fanden insgesamt 5.941 Beratungen im Bereich Immobilie statt.

Unser Sonderkreditprogramm VR Mitgliederdarlehen erfreute sich dabei weiter großer Beliebtheit. Mittlerweile haben 1.547 Kunden das Darlehen mit einem ausgereichten Kreditvolumen von 145,2 Millionen Euro in Anspruch genommen.

1.547

VR Mitgliederdarlehen mit
(+ 149 Darlehen)

145,2 Millionen

Euro
Darlehensvolumen
(+ 25,7 Millionen Euro)

VR FinanzPlan Mittelstand

Die ganzheitliche Beratung unserer Firmen- und Gewerbetunden orientiert sich an den genossenschaftlichen Werten Nähe, Vertrauen, Transparenz, Partnerschaftlichkeit und Mitgliederpflichtung.

Diese Werte bilden das starke Fundament unserer Arbeit und zeichnen unsere Genossenschaftliche Beratung besonders aus. Bei der Finanzplanung analysieren wir den individuellen Bedarf und entwickeln für das Unternehmen, aber auch für die private Situation des Unternehmers, maßgeschneiderte Konzepte.

23

Firmenkundenberater
kümmern sich um die Belange unserer

8.671

Firmenkunden

Mit Weitsicht planen

Wir beraten unsere Kunden zu allen Finanzthemen – egal ob bei der Entwicklung des eigenen Unternehmens oder bei der persönlichen Lebensplanung. Damit die Unternehmer ihre kurz-, mittel- und langfristigen Ziele erreichen, suchen wir gemeinsam nach den passenden Lösungen und entwickeln eine individuelle Finanzstrategie. 1.687 VR FinanzPläne Mittelstand wurden 2021 ausgearbeitet und waren damit Grundlage weiterführender Gespräche zu verschiedenen Beratungsthemen.

1.687

VR FinanzPläne Mittelstand
(- 323)

Liquidität und Zahlungsverkehr

In den letzten Jahren hat sich die Geschwindigkeit, mit der sich das Geschäftsleben verändert, deutlich erhöht. Zunehmend globalisierte Märkte erfordern auch von mittelständischen Unternehmen immer mehr Flexibilität.

Mit unserer umfassenden Zahlungsverkehrsanalyse unterstützen wir unsere Firmen- und Gewerbetunden, den Überblick über sämtliche Zahlungsströme zu behalten und den reibungslosen Ablauf des täglichen Zahlungsverkehrs zu gewährleisten.

6.402

Firmenkonten
(335 neue Firmenkonten)

Wir betreuen 6.402 Firmenkonten. Unsere auf die individuellen Anforderungen zugeschnittenen Kontomodelle passen sich den Bedürfnissen unserer Kunden an. Egal, ob die Geschäftsbeziehung lokal, national oder international ist – mit uns an der Seite sind dem Zahlungsverkehr keine Grenzen gesetzt.

Investition und Finanzierung

Jeder Unternehmer lebt davon, immer wieder Neues in Angriff zu nehmen. Denn jeder Markt verändert sich: Kunden

entwickeln neue Bedürfnisse, neue Wettbewerber treten auf oder es wird selbst versucht, mit einer neuen Idee den Markt zu verändern. In jedem Fall steht am Anfang die Investition in die Vertriebsidee und in die Zukunft des Unternehmens.

1,563 Milliarden
Euro
betreutes Kundenkreditvolumen
(+ 90 Millionen Euro)

Wir begleiten und unterstützen unsere Kunden bereits bei der Investitionsplanung – egal ob es sich um die Finanzierung einer Existenzgründung oder die Erweiterung eines etablierten Unternehmens handelt. Als regionale Genossenschaftsbank übernehmen wir Verantwortung und sind Teil des lokalen Wirtschaftskreislaufes. Da uns die Förderung regionaler Unternehmen sehr am Herzen liegt, legen wir regelmäßig bankeigene Sonderkreditprogramme mit besonders günstigen Bedingungen auf und können damit, kombiniert mit öffentlichen Förderkrediten und Förderzuschüssen, die Finanzierungsstrategie unserer Geschäfts- und Firmenkunden laufend optimieren.

Absicherung

Tagtäglich werden die verschiedensten Tätigkeiten und Aufgaben bewältigt und oft weitreichende Entscheidungen

getroffen. Manche Auswirkungen kann man jedoch nicht kalkulieren oder nur schwer einschätzen. Denn wer weiß, ob morgen noch alles so ist wie heute?

Um Sie vor möglichen Konsequenzen zu schützen, stehen wir mit unseren Partnern aus der Genossenschaftlichen Finanz-Gruppe Volksbanken Raiffeisenbanken als starker, regionaler Partner zur Seite. Wir überprüfen bereits bestehende Absicherungen und erarbeiten Lösungen, wo wir Optimierungsbedarf sehen. Mit maßgeschneiderten Konzepten für kleine und mittelständische Unternehmen bündeln wir relevante Produkte und finden die optimale Balance zwischen Kosten und Leistung.

Vorsorge und Mitarbeiterbindung

Qualifizierte und motivierte Mitarbeiter sind essenziell für den Unternehmenserfolg. Geschuldet der demografischen Entwicklung wird es jedoch auch in unserer Region immer schwieriger, gute Mitarbeiter zu finden und sie langfristig ans Unternehmen zu binden. Flexiblere Arbeitszeiten, Lebensarbeitszeitkonten, steuerfreie Sachzuwendungen und vieles mehr – immer mehr Betriebe bieten ihren Mitarbeitern Zusatzleistungen an, um die Motivation und Mitarbeiterbindung zu erhöhen.

Dabei können wir Sie mit unseren Produktlösungen zur betrieblichen Alters- und Gesundheitsvorsorge unterstützen. Bei Bedarf werden Beratungen rund um die Themen Vorsorge und Mitarbeiterbindung durch die Experten der R+V Versicherung professionell begleitet.

Vermögen und Eigenkapital

Als genossenschaftlicher Partner rund um das Thema Finanzen finden wir auch in Sachen Vermögen und Eigenkapital die richtige Strategie – vom Aufbau erster Rücklagen über die eigene Immobilie bis hin zur Absicherung im Alter.

Damit kann sich der Unternehmer ganz dem Erfolg seines Unternehmens widmen – ohne Wenn und Aber. Außerdem gilt es, sich rechtzeitig um die Nachfolgeplanung zu kümmern. Nur so können die geschaffenen Lebenswerke nachhaltig und strukturiert in die Zukunft übertragen werden. Das mit Herzblut aufgebaute Unternehmen in neue Hände zu geben, fällt oft schwer. Darum ist für den Erhalt der geschaffenen Werte eine sorgfältige Nachfolgeplanung unerlässlich.

Besonders in unsteten Zeiten ist es essenziell, sich der Veranlagung der Gelder auf der privaten wie der Firmenseite zu widmen. Hierbei stehen den Firmenkundenberatern unsere hauseigenen Experten aus dem Team Vermögensmanagement zur Seite, um auch in diesem Bereich passgenaue und tragfähige Lösungen anzubieten.

Unsere Stärke: ganz nah am Kunden

Mit dem VR FinanzPlan Mittelstand profitieren unsere Firmen- und Gewerbekunden von unserer regionalen Nähe, den Kenntnissen des regionalen Marktes sowie dem Netzwerk kompetenter Spezialisten der Genossenschaftlichen FinanzGruppe Volksbanken Raiffeisenbanken. In verlässlichen Partnerschaften möchten wir unseren Firmen- und Gewerbekunden auch in Zukunft eine kompetente, qualitativ hoch-

wertige betriebs- und finanzwirtschaftliche Beratung bieten. Erfahren Sie mehr unter www.vrbank-obb-so.de/genossenschaftliche-beratung-firmenkunden.

VR GenerationenBeratung

Das Thema Erbe ist ein sensibles Thema. Viele Menschen scheuen es, sich damit zu befassen. Hat man den Entschluss getroffen, das Erbe zu regeln, muss man aufpassen, dass dies auch juristisch einwandfrei geschieht. Nur so kann man den eigenen Vorstellungen passgenau Geltung verschaffen und mögliche Streitszenarien vermeiden.

Zukunft gestalten – Werte erhalten

Eins steht fest: Unsere Gesellschaft wird immer älter. Mit steigendem Altersdurchschnitt wächst die Zahl der Menschen, die am Ende ihres Lebens Vermögen an die nachfolgende Generation übergeben. In so einem Fall beantworten Notare und Rechtsanwälte Fragen zur Vermögensnachfolge. Um die steuerlichen Aspekte kümmert sich der Steuerberater. Dagegen werden Themen, wie die Planung der Liquidität im Ruhestand, das Pflegefallrisiko und die Vorbereitung entsprechender Vollmachten, bei einer reinen Vermögensberatung bzw. Finanzplanung meist vernachlässigt.

Vorsorgevollmacht, Patientenverfügung und Betreuungsverfügung

Ab einem gewissen Alter ist es für viele Menschen schwierig, die eigenen Angelegenheiten wie gewohnt selbstständig zu regeln. Auch durch eine Krankheit oder einen Unfall könnte man ganz plötzlich auf fremde Hilfe angewiesen sein. Dann

ist es gut, vorgesorgt zu haben. Jeder kann in Situationen geraten, in denen eigenverantwortliches Handeln nur noch schwer oder nicht mehr möglich ist.

Oft sind altersbedingte geistige oder körperliche Gebrechen die Ursache. Allerdings können auch bei jungen Menschen vergleichbare Situationen durch Krankheiten oder Unfälle eintreten. Dann heißt es, sich mit folgenden Fragen zu beschäftigen:

- Wer soll sich dann um die Vermögensangelegenheiten kümmern?
- Wer tritt gegenüber Banken, Behörden und anderen Institutionen auf?
- Wer bestimmt, wie die ärztliche Behandlung verlaufen soll, wenn man bewusstlos im Krankenhaus liegt?

Genau für diese Fragen ist gezielt Vorsorge zu treffen – hier setzt unsere VR GenerationenBeratung an. Das Angebot richtet sich an Privatkunden ebenso wie an Firmenkunden. Dies kann allerdings nur der Beginn einer umfassenden und durchdachten Regelung für den Fall der Fälle sein.

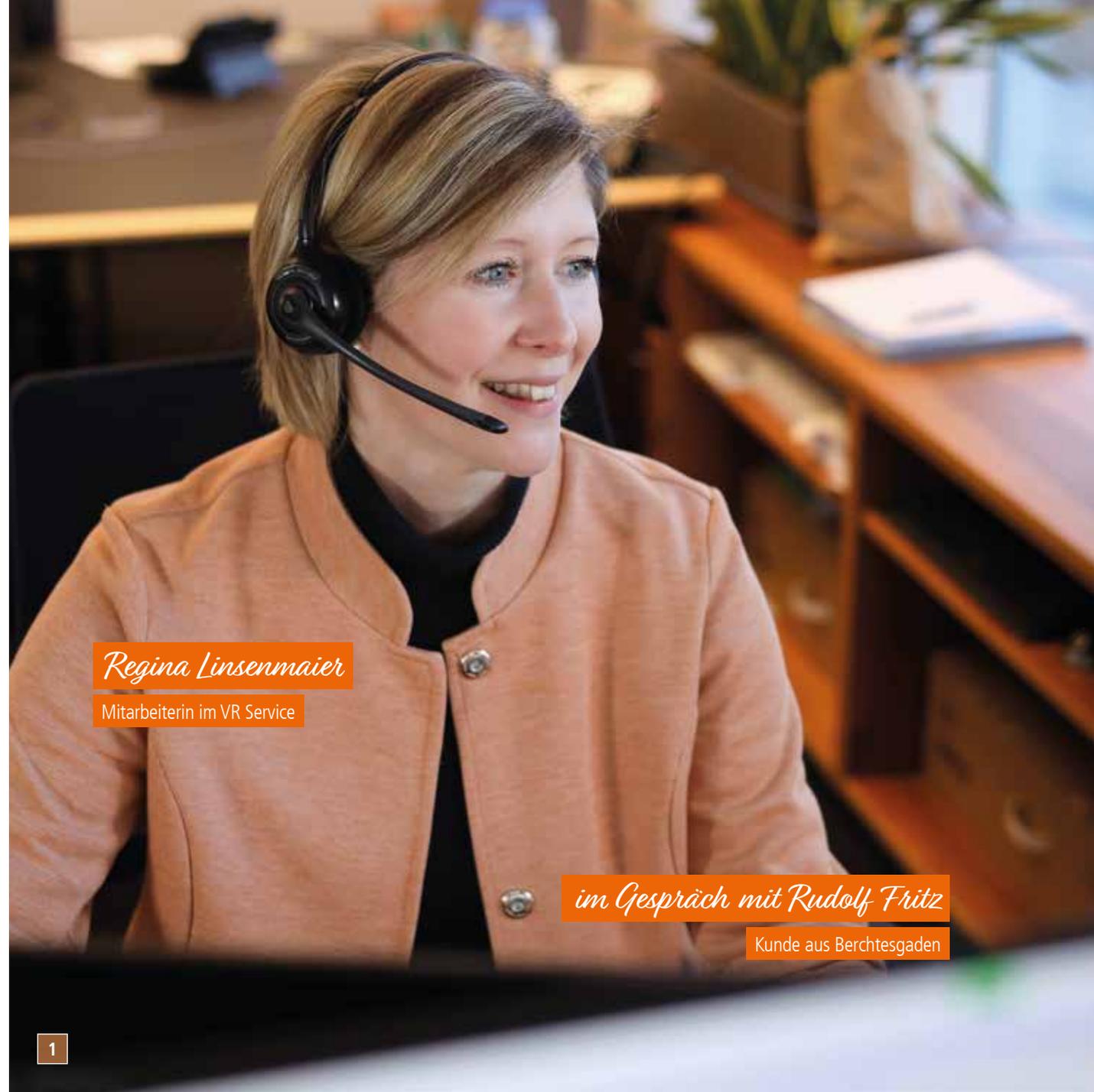
Alleinstellungsmerkmal

Mit unserer VR GenerationenBeratung sind wir Vorreiter in der Region. Wir sind die einzige Regionalbank in den Landkreisen Berchtesgadener Land und Traunstein, die exklusive Beratungsdienstleistung zu diesem komplexen Themenfeld anbietet. Gern laden wir Sie ein, gemeinsam mit unserem VR GenerationenBerater Anton Moosleitner Antworten auf

künftige Herausforderungen zu erarbeiten. Persönlich, fair und partnerschaftlich. Weitere Informationen lesen Sie unter www.vrbank-obb-so.de/generationen-beratung.

VR Banking

Immer und überall für Sie da



Regina Linsenmaier

Mitarbeiterin im VR Service

im Gespräch mit Rudolf Fritz

Kunde aus Berchtesgaden



2

„Ich bin froh, dass ich fast alle meine Bankgeschäfte über den telefonischen Service meiner Bank vor Ort erledigen kann. Die Damen und Herren am Telefon sind immer sehr freundlich und versuchen stets, meine Anliegen direkt zu erledigen. Und wenn es dafür doch einmal ein Gespräch benötigt, kann ich über das Team des VR Service schnell und einfach einen Termin vereinbaren.“

Rudolf Fritz, Berchtesgaden/Oberau



3

- 1) Freundlich, hilfsbereit und kompetent: Regina Linsenmaier nimmt den Anruf von Rudolf Fritz entgegen.
- 2) Bei allen Anliegen: Der VR Service hilft unter 08651 6006-600 gern weiter.
- 3) Ihre Zufriedenheit ist unser Ziel.

Immer mehr Menschen nutzen digitales Banking. Dies hat zuletzt die jährliche Bitkom-Umfrage wieder eindrucksvoll bestätigt. Speziell in der Corona-Zeit stieg der Anteil der Nutzer von 73 auf 80 Prozent deutlich an. Neben der Abwicklung des Zahlungsverkehrs wird auch immer mehr die Abwicklung von Wertpapierhandel online abgewickelt. Ebenso wichtig für unsere Kunden ist das SB-Banking, sprich die Möglichkeit, den Zahlungsverkehr auch über die SB-Einheiten der Bank zu erledigen.

Daher ist es nicht verwunderlich, dass unsere Internetseite www.vrbank-obb-so.de die „mit Abstand meistbesuchte Filiale“ ist. 182.650 Besucher haben im vergangenen Jahr 1.270.592 Seiten aufgerufen, um sich zu informieren, Neuigkeiten zu lesen oder sich im Online-Banking anzumelden.

1.270.592

Besuche unserer Internetseite

(- 484.549)

Das Immer-und-überall-Banking

Unsere Kunden legen großen Wert darauf, ihre Bankgeschäfte auch in Zeiten einer Pandemie immer und überall erledigen zu können. Neben dem uneingeschränkten digitalen Angebot konnten unsere Kunden das ganze Jahr über unter

Einhaltung der Hygienemaßnahmen zu persönlichen Gesprächen und zur Erledigung ihrer finanziellen Angelegenheiten in die Filialen vor Ort kommen.

Wir sind da, wo Sie sind – digital und lokal

Der Erhalt unserer Filialen für den persönlichen Kontakt, die Versorgung in der Region und persönliche Beratung waren uns schon immer ein großes Anliegen. Ein wichtiger Grund für das besondere Vertrauen und die besondere Beziehung vieler Mitglieder und Kunden zu unserer Genossenschaft ist die flächendeckende Vor-Ort-Präsenz. Mit 27 Filialen und 15 Selbstbedienungs-Filialen gewährleisten wir nach wie vor die Nähe zu unseren Kunden.

42

Mal für Sie vor Ort

Das Selbstbedienungsangebot in unseren Filialen ist umfangreich. Mit 55 Ein- und Auszahlautomaten, 33 SB-Terminals und Kontoauszugsdruckern, 12 Münzrolleingabern sowie 11 Münzzählern bieten wir unseren Kunden auch außerhalb der Öffnungszeiten alle Möglichkeiten, ihre Bankgeschäfte zu erledigen. Für die Verwahrung wichtiger Gegenstände und Papiere bieten wir 3.150 Schließfächer in verschiedenen Größen an. Hier sind in den meisten Filialen noch freie Kapazitäten für unsere Kunden zu finden. Beson-

ders erwähnenswert ist, dass sie bei unseren Schließfächern zwischen unterschiedlichen Versicherungspaketen wählen können – je nach persönlichem Bedarf. Abgerundet wird das Angebot in den Filialen durch die Genossenschaftliche Beratung. Die Beratung, die erst zuhört und dann berät. Es handelt sich um eine individuelle Beratung, die bei den Zielen, Wünschen und Antrieben unserer Kunden ansetzt. Sie basiert auf den persönlichen Vorhaben und ist immer auf die aktuelle Lebenssituation zugeschnitten, maßgeschneidert für jeden Einzelnen.

VR Service – Ihre telefonischen Ansprechpartner

Die qualifizierten und freundlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im VR Service kümmern sich schnell und zuverlässig um Ihre Anliegen. Ein Anruf genügt. Pro Tag gehen im VR Service durchschnittlich 797 Anrufe ein.

201.700

Anrufe im VR Service

(+ 3.461)

797

Anrufe durchschnittlich pro Tag

(+ 13)

Der VR Service ist vom ganzheitlichen Angebot der VR Bank nicht mehr wegzudenken. Das beweisen eindrucksvoll die Zahlen: 2021 gingen über 201.700 Anrufe ein. Rund 80 Prozent der Anliegen konnten fallabschließend am Telefon geklärt werden. Der Zugangsweg Telefon ist weiterhin sehr beliebt und wird von vielen Kunden gern genutzt. Fragen rund ums Konto, Terminvereinbarungen oder auch die Wertpapierorder – hier sind Sie stets bestens aufgehoben. Unsere Mitarbeiter sind ebenso Experten für Fragen rund um unsere digitalen Services und können gemeinsam mit unseren Kunden ihre Anliegen und Probleme lösen. Durch die neueste technische Ausstattung haben unsere Mitarbeiter die Möglichkeit, ihre Anliegen schnell und meist fallabschließend zu bearbeiten. Erreichbar sind die Kollegen von Montag bis Freitag von 8 bis 20 Uhr. Seit 2020 können unsere Kunden ihre Anfragen auch per Chat stellen, was oft recht hilfreich ist, wenn man nicht frei sprechen kann.

Die digitale Filiale www.vrbank-obb-so.de

Wie bereits im vergangenen Geschäftsjahr ist auch 2021 die Zahl der Online-Banking-Nutzer weiter gestiegen. Dass das nicht mehr nur bei den jungen Kunden der Fall ist, zeigen unsere täglichen Erfahrungen. Auch viele unserer älteren Kunden nutzen aktiv das Online-Banking und das umfangreiche Serviceangebot.

Online-Banking

Bequem von zu Hause auf das Konto zugreifen und Bankgeschäfte erledigen. Mit unserem Online-Banking ist das jederzeit möglich. 43.109 Kunden haben sich für das be-

queme und sichere Online-Banking freigeschaltet. Das sind bereits 46,6 Prozent unserer Kunden. Es ist allerdings klar zu erkennen, dass die Nutzer mittlerweile ihre Bankgeschäfte vorwiegend mit der VR BankingApp über das Smartphone oder Tablet erledigen.

43.109

Kunden nutzen Online-Banking

(+ 2.844)

Ein „APPSoluter“ Alleskönner – die VR BankingApp

Eine App, die sozusagen rund ums Banking alles kann. Den Kontostand immer und überall abrufen oder die Umsätze der Kreditkarte prüfen gehören mittlerweile zu den Standards. Doch die VR BankingApp kann so viel mehr. Mit Scan2Bank einfach Rechnungen abfotografieren und überweisen, mit Kwitt Geld wie eine Nachricht versenden oder eine Nachricht an den Berater schicken. All das und vieles mehr ist mit der VR BankingApp möglich.

Einmal ausprobiert, möchten unsere Kunden diese mobile Unterstützung nicht mehr missen. Das Angebot der VR BankingApp umfasst mittlerweile nahezu die gleichen Funktionen wie das Online-Banking über den Internetbrowser. Durch die TAN-App VR SecureGoPlus können Transaktionen, wie zum Beispiel eine Überweisung, direkt und sicher über

die App ausgeführt werden. Dabei genießen Kunden höchste Sicherheitsstandards.

2.430.106

VR BankingApp Anmeldungen

(+ 503.912)

Über 2,4 Millionen mal haben sich unsere Kunden im vergangenen Jahr in der VR BankingApp angemeldet. Das ist im Vergleich zum Vorjahr ein Anstieg von 26,2 Prozent.

Einen noch größeren Sprung machten die über die App durchgeführten Transaktionen. Mit einem Plus von 82.737 oder 54,7 Prozent beweisen die Zahlen weiterhin eindrucksvoll, wie gern die VR BankingApp für die täglichen Bankgeschäfte genutzt wird.

234.131

VR BankingApp Transaktionen

(+ 82.737)

Elektronisches Postfach

Es schont die Umwelt und spart Zeit. Das elektronische Postfach ist die Alternative zur ausufernden Papierflut und Ablage von Unterlagen. Unsere Kunden erhalten Kontoauszüge, Mitteilungen, Rechnungsabschlüsse und Kreditkarten- und Depotabrechnungen online zugesandt.

674.952

Dokumente
im elektronischen Postfach
(- 365.657)

674.952 Dokumente wurden unseren Kunden ins elektronische Postfach zugestellt. Die Unterlagen werden dort automatisch aufbewahrt und stehen immer zum Abruf bereit. Der Kunde kann selbst entscheiden, was er ausdruckt und was nicht. Jedes nicht gedruckte Dokument spart Ressourcen und schont unsere Umwelt. Dieser Entwicklung wird auch seitens der Gesetzgebung Rechnung getragen. Hierfür wurden 2021 Richtlinien zum Abbau der papierbasierten Kommunikation erlassen.

Kontaktlos bezahlen

Bezahlen ist für uns alle eher eine lästige Pflicht. Deshalb ist es wichtig, dass der Vorgang schnell und unkompliziert erledigt werden kann. 55.724 girocards und 11.449 Kredit-

karten unserer Kunden sind mit der Kontaktlos-Funktion ausgestattet. Sollte die Funktion nicht gewünscht sein, kann sie jederzeit an einem unserer Automaten deaktiviert werden.

55.724

girocards und
(- 229)

11.449

Kreditkarten mit
Kontaktlos-Bezahlen-Funktion
(+ 341)

Beim kontaktlosen Bezahlen muss die Karte nicht mehr in das Terminal eingeführt, sondern kann einfach nur auf die programmierte Lesefläche gehalten werden. Bei Beträgen bis 50 Euro ist keine Eingabe der PIN notwendig. Kontaktloses Bezahlen ist genauso sicher wie alle bisherigen Zahlungsmöglichkeiten, denn es kommen die gleich hohen technischen Anforderungen zum Einsatz.

1.568.524 mal haben unsere Kunden 2021 kontaktlos bezahlt. Dies bedeutet eine Steigerung von 54 Prozent. Getrieben wurde diese Entwicklung auch im Jahr 2021 durch die

andauernde Corona-Pandemie, da man damit die Kontakte mit Bargeld aber auch die PIN Eingabe vermeiden kann. Es ist auch ein Beweis dafür, dass dieses Bezahlverfahren aufgrund des leichten Handlings immer öfter angewendet wird.

1.568.524

Kontaktlos-Bezahlen-Vorgänge
mit der girocard
(+ 547.722)

Mobil bezahlen

Noch einfacher und schneller – mobil bezahlen. Hierfür einfach die Kreditkarte auf das Smartphone oder die Smartwatch laden und schon wird ein Geldbeutel überflüssig. Zahlungen können freigegeben werden, indem das Smartphone oder die Smartwatch an das Terminal gehalten wird. Die Daten werden verschlüsselt übertragen – maximale Sicherheit ist also garantiert. Erfahren Sie mehr über die Möglichkeiten des mobilen Bezahlers in Ihrer Filiale vor Ort oder unter www.vrbank-obb-so.de/mobiles-bezahlen.

Das VR Kontoschutzpaket

Sie haben Ihre privaten Girokonten mit dem VR Kontoschutzpaket abgesichert? Wenn ja, war und ist es eine gute Entscheidung. Wenn nein – mit dem VR Kontoschutzpaket bieten wir Ihnen einen Rundumschutz für Ihr Konto inklu-

sive Ihrer Kreditkartenumsätze auch bei grob fahrlässigem Verhalten. Das VR Kontoschutzpaket schützt Sie bei Vermögensschäden durch:

- Missbrauch beim Online-Banking im Internet
- Missbrauch von Kreditkarten der Volksbank Raiffeisenbank Oberbayern Südost
- Missbrauch von Kartennummern bei Bezahlvorgängen im Internet
- Missbrauch beim Telefonbanking
- Missbrauch durch gefälschte Überweisungen
- Missbrauch Ihres paydirekt-Kontos

In den Kontomodellen „Komfort“ und „Premium“ sind das VR Kontoschutzpaket sowie viele andere attraktive Leistungen inklusive.

Soziale Netzwerke

In Zeiten der Digitalisierung sind Soziale Netzwerke für die Kommunikation auch bei Banken nicht mehr wegzudenken. Kunden möchten ihre Bank dort erreichen, wo auch sie sich aufhalten. Und das ist eben auch in den Sozialen Netzwerken wie Facebook, Instagram und Co. So ist auch Ihre Volksbank Raiffeisenbank Oberbayern Südost auf diesen Kanälen vertreten und für ihre Kunden erreichbar.

Facebook

Auf Facebook erfahren unsere 3.304 Abonnenten regelmäßig Neuigkeiten aus der Bank und ihren Tochterunternehmen. Wir informieren über unsere Veranstaltungen und

stellen Bilder und Videos ein, die für unsere Abonnenten interessant sind. Mit unseren Beiträgen haben wir im vergangenen Jahr 1.750.000 Menschen erreicht und so nicht nur unsere Kunden über die Geschehnisse aus der Bank informiert. Beliebt sind auf Facebook vor allem Beiträge zu unseren Gewinnspielen. Folgen auch Sie uns unter www.facebook.com/Volksbank.Raiffeisenbank.

YouTube

Auch der YouTube-Kanal unserer Bank ist sehr beliebt. Die Menschen haben im letzten Jahr bei insgesamt 45.275 Video-Aufrufen 58.914 Minuten auf unserem YouTube-Kanal verbracht. Es stehen 233 Videos zum Anschauen zur Verfügung. In Erklärvideos werden Themen wie kontaktloses Bezahlen, Brokerage oder Kreditkarte und vieles mehr verständlich erklärt.

Auf dem Kanal sind 14 Playlists eingestellt. Unsere Abonnenten können sich so verschiedene Videos in einer sinnvollen Reihenfolge ansehen, wie zum Beispiel alle Videos zum Thema VR Banking oder zur Genossenschaftlichen FinanzGruppe Volksbanken Raiffeisenbanken. Reinschauen lohnt sich also auf jeden Fall – gleich den Kanal abonnieren und nichts mehr verpassen: www.youtube.com/VRBankObbSoeG.

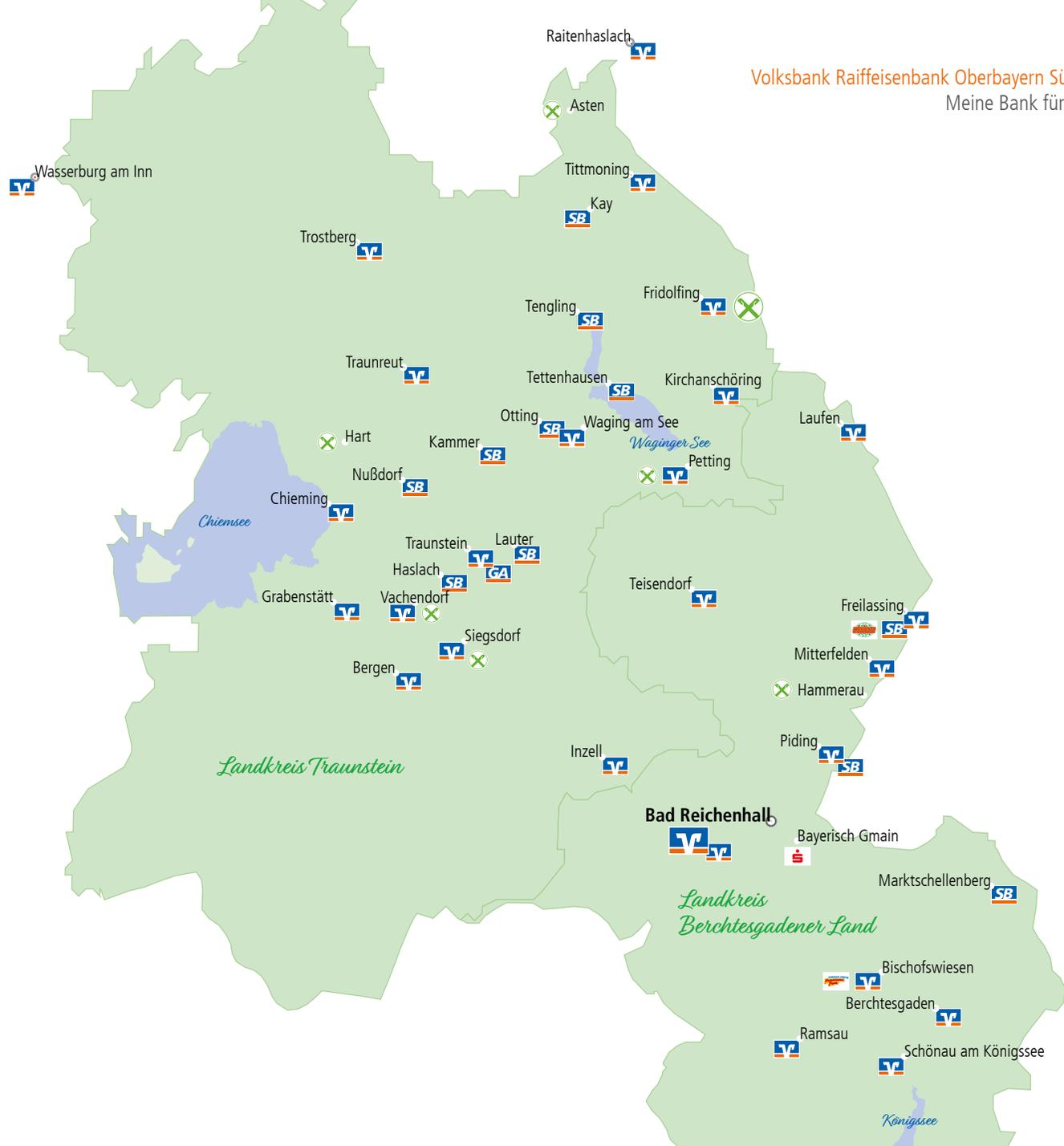
Instagram

Neben Facebook erreichen wir auch immer mehr unserer Kunden und Interessenten über Instagram. Mit 1,5 Milliarden aktiven Nutzern weltweit bzw. fast 30 Millionen in Deutschland ist Instagram ein ebenso attraktiver Social Media-Kanal

wie auch weiterhin die Facebook-Plattform. 2021 wurden 113 Profilbeiträge und 126 Stories gepostet, mit denen wir 753.209 Menschen erreicht haben.

Die Inhalte könnten unterschiedlicher und facettenreicher nicht sein: vom Weltspartag, über Videos mit unseren jüngsten Kunden bis hin zur Vorstellung einzelner Filialen und den dortigen Aktivitäten. Lassen Sie sich von uns unterhalten und treten Sie immer auch gern mit uns in Kontakt:

[@volksbank.raiffeisenbank](https://www.instagram.com/volksbank.raiffeisenbank)



*In der Region
zu Hause*

So erreichen Sie uns

Filialen

Bad Reichenhall	Münchener Allee 2	83435 Bad Reichenhall
Bad Reichenhall	Ludwigstraße 3	83435 Bad Reichenhall
Berchtesgaden	Bahnhofstraße 2	83471 Berchtesgaden
Bergen	Raiffeisenplatz 2	83346 Bergen
Bischofswiesen	Hauptstraße 22	83483 Bischofswiesen
Chieming	Max-Kurz-Straße 4	83339 Chieming
Freilassing	Münchener Straße 2	83395 Freilassing
Fridolfing	Rupertistraße 12	83413 Fridolfing
Grabenstätt	Marktplatz 8	83355 Grabenstätt
Inzell	Traunsteiner Straße 9	83334 Inzell
Kirchanschöring	Götzinger Straße 19	83417 Kirchanschöring
Laufen	Marienplatz 15	83410 Laufen
Mitterfelden	Salzburger Straße 37	83404 Ainring
Petting	Bgm.-Joh.-Mayer-Str. 1	83367 Petting
Piding	Bahnhofstraße 19	83451 Piding
Raitenhaslach	Buchbergstraße 1	84489 Burghausen
Ramsau	Im Tal 89	83486 Ramsau
Schönau	Untersteiner Straße 33	83471 Schönau am Königssee
Siegsdorf	Raiffeisenstraße 1	83313 Siegsdorf
Teisendorf	Poststraße 10	83317 Teisendorf
Tittmoning	Stadtplatz 25	84529 Tittmoning
Traunreut	Rathausplatz 12	83301 Traunreut
Traunstein	Maxplatz 12	83278 Traunstein
Trostberg	Schulstraße 2	83308 Trostberg
Vachendorf	Siegsdorfer Straße 1	83377 Vachendorf
Waging	Bahnhofstraße 16	83329 Waging am See
Wasserburg	Marienplatz 13	83512 Wasserburg am Inn

SB-Filialen

Freilassing	Münchener Straße 63	83395 Freilassing
Haslach	Rupertistraße 10	83278 Traunstein
Kammer	Bal.-Perm.-Straße 20	83278 Traunstein
Kay	Schulweg 3	84529 Tittmoning
Lauter	Am Bahndamm 1	83362 Surberg
Marktschellenberg	Marktplatz 19	83487 Marktschellenberg
Nußdorf	Raiffeisenstraße 1	83365 Nußdorf
Otting	Holzhauser Straße 4	83329 Waging am See
Piding	Wisbacherstraße 14	83451 Piding
Tengling	Weinbergstraße 7	83373 Taching am See
Tettenhausen	Hauptstraße 12	83329 Waging am See

Geldautomaten

Bayerisch Gmain	Berchtesgadener Straße 26	83457 Bayerisch Gmain
Panorama-Park	Reichenhaller Straße 18	83483 Bischofswiesen
Globus	Traunsteiner Straße 6	83395 Freilassing
Traunstein	Bahnhofstraße 17	83278 Traunstein

Online-Filiale

www.vrbank-obb-so.de

VR BankingApp

www.vrbank-obb-so.de/banking-apps

Lagerhäuser

Fridolfing	Kaltenbrunn 10	83413 Fridolfing
Asten	Nonnreit 1	84529 Tittmoning
Hammerau	Reichenhaller Straße 8	83404 Ainring
Hart	Knesinger Straße 14	83339 Hart
Petting	Bgm.-Joh.-Mayer-Str. 1	83367 Petting
Siegsdorf	Raiffeisenstraße 2	83313 Siegsdorf
Vachendorf	Raiffeisenstraße 1	83377 Vachendorf

VR Service

08651 6006-600

Montag bis Freitag von 8 bis 20 Uhr telefonisch für Sie da

Folgen Sie uns

Facebook

Instagram

YouTube

Wikipedia

XING

LinkedIn

vCard

Einfach scannen und Ihre Bank als Kontakt speichern



*Regional. Sozial.
Nachhaltig.*

Gesellschaftliche Verantwortung
und soziales Engagement in
unserer Region



Simon Zuhra

Stv. Vorsitzender des Stiftungsvorstandes
der Bürgerstiftung Berchtesgadener Land

Hannes Rasp

1. Bürgermeister Schönau am Königssee



„Ohne die finanzielle Hilfe aus der Spendenaktion der Bürgerstiftung würden viele Betroffene des Hochwassers auf den teils immensen Kosten sitzen bleiben. Das Engagement der VR Bank in der Region, sei es durch verschiedene Projekte, die Bürgerstiftungen oder die Präsenz vor Ort, ist wirklich beispielhaft.“

Hannes Rasp, 1. Bürgermeister Schönau am Königssee



- 1) Juli-Unwetter in Berchtesgaden: VR Bank verdoppelt Spenden.
- 2) Besonders betroffen: Gemeinde Schönau am Königssee.
- 3) Große Welle der Hilfsbereitschaft: danke für über eine Million Euro Spendengelder für das Berchtesgadener Land.

Bürgerstiftungen

Um dem Ziel, die Region und die Menschen vor Ort zu fördern, wieder ein Stück näher zu kommen, wurden die beiden Bürgerstiftungen gegründet. Im Jahr 2004 von der damaligen Volksbank Raiffeisenbank Berchtesgadener Land die Bürgerstiftung Berchtesgadener Land und 2007 folgte nach der Fusion die Bürgerstiftung Traunsteiner Land, um auch den neuen Teil des Geschäftsgebiets abzudecken. In beiden Bürgerstiftungen wird das finanzielle Engagement der beiden Landkreise gebündelt und mit den vereinnahmten Spendengeldern werden hilfsbedürftige Menschen sowie Projekte von gemeinnützigen Einrichtungen und Vereinen gefördert. 2021 wurden so viele Menschen unterstützt, wie noch nie zuvor. Dies ist vor allem auf die vielen Hochwasser-Hilfen zurückzuführen. Über 119 Fälle mit einem Volumen von über 890.000 Euro wurden so unterstützt.

Das vergangene Jahr war bei der Bürgerstiftung Berchtesgadener Land stark geprägt vom Hochwasser im Juli und den damit verbundenen Murenabgängen im inneren Landkreis. Bereits am Sonntag, den 18. Juli, als die Menschen das Ausmaß dieses Unwetters noch nicht richtig abschätzen konnten, initiierte die Bürgerstiftung eine Spendenaktion zugunsten der Betroffenen. Von der VR Bank gab es die Zusage, eingehende Spenden bis zu einem Betrag von 100.000 Euro zu verdoppeln. Die Spendenbereitschaft war groß und so wurde dieser Betrag innerhalb der ersten Woche der Aktion bereits erreicht. Die Bank legte erneut 25.000 Euro in den Topf, um noch weitere Spenden zu verdoppeln. Insgesamt konnten bis Ende 2021 über 2.750 Spenden mit einer Gesamtsumme

von über 1,13 Millionen Euro gesammelt werden. Um dem entgegengebrachten Vertrauen der vielen Spendern gerecht zu werden, gründete die Bürgerstiftung Berchtesgadener Land ein Spendenvergabegremium. Mitglieder des Gremiums waren beispielsweise die Bürgermeister der betroffenen Gemeinden, einige Großspender sowie Vertreter der örtlichen Presse, die viele der Betroffenen nach dem Unwetter besucht hatten. In drei Sitzungen wurden Förderungen im Gesamtwert von knapp einer Million Euro beschlossen, von denen ca. 80 Prozent bereits ausbezahlt sind.



Spendenkonto

IBAN: DE60 7109 0000 0010 0010 15

BIC: GENODEF1BGL

Online spenden unter  www.bs-bgl.de

Ansonsten war 2021 für die beiden Bürgerstiftungen aufgrund der Corona-Pandemie ein sehr ruhiges Jahr. Benefizkonzerte konnten leider nicht stattfinden. Der Weihnachtsstand der Bürgerstiftung Berchtesgadener Land wurde aufgrund der Bestimmungen kurzfristig abgesagt. 2021 ha-

ben die beiden Bürgerstiftungen 119 gemeinnützige Zwecke mit einem Volumen von 890.000 Euro gefördert. Hier ist der Sonderfaktor Hochwasser zu berücksichtigen. 2.880 Bürgerinnen, Bürger und Unternehmen spendeten über 1.208.000 Euro an die beiden Bürgerstiftungen. Auch hier spielte die Spendenaktion zum Hochwasser eine sehr große Rolle.

890.000

Euro

Förderung und Unterstützung
durch unsere Bürgerstiftungen

Neben Spenden, die zur zeitnahen Weitergabe an Bedürftige in der Region dienen, sind auch Zustiftungen für die Arbeit der Bürgerstiftungen von großer Bedeutung. Eine Zustiftung ist eine Spende in das Vermögen der Stiftung. Ab einem Betrag von 1.000 Euro kann eine Zustiftung geleistet werden. Mit einer Zustiftung gehören Förderer für zehn Jahre der Stifternversammlung an und können sich somit aktiv in die Stiftungsarbeit einbringen. Eine weitere Möglichkeit, die Bürgerstiftungen zu begünstigen ist, eine Stiftung als Erbe einzusetzen. Wir beraten Sie gern.



Spendenkonto
IBAN: DE07 7109 0000 0001 0777 75
BIC: GENODEF1BGL
Online spenden unter www.bs-ts.de

VR Gewinnsparen

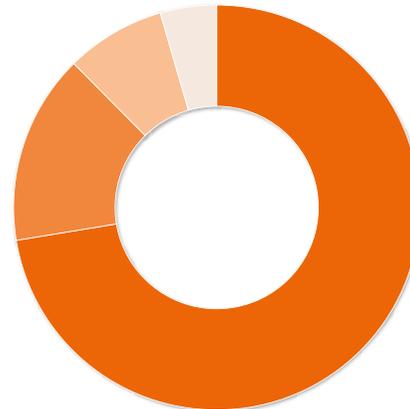
Spielend sparen – einfach gewinnen – regional helfen. Was gibt es Schöneres, als nicht nur sich selbst sondern auch anderen eine Freude zu bereiten? Mit dem Gewinnsparlos des Gewinnsparsverein Bayern eV sorgen wir für einzigartige Glücksmomente und strahlende Augen.

Ein Gewinnsparlos kostet 5 Euro, davon ist 1 Euro der Spieleinsatz, mit dem an der monatlichen Verlosung teilgenommen wird; hiervon gehen wiederum 25 Cent an karitative und gemeinnützige Institutionen in unserer Region. Die restlichen 4 Euro werden angespart und im Dezember wieder an den Gewinnsparer ausbezahlt.

2021 konnte durch die Gemeinschaft aller Gewinnsparer unserer Bank eine stattliche Summe von 367.896 Euro für Projekte von gemeinnützigen Einrichtungen und Vereinen in der Region zur Verfügung gestellt werden.

367.896

Euro gespendet
(+ 170.805)



● Soziales	266.376 EUR	72 %
● Sport	55.850 EUR	15 %
● Kultur	29.190 EUR	8 %
● Bildung	16.480 EUR	5 %

In den regelmäßig stattfindenden Monatsverlosungen sowie mehreren Sonderverlosungen konnten sich auch in 2021 wieder viele Gewinnsparer über tolle Preise im Gesamtwert von insgesamt 567.240 Euro freuen. So konnten 198 glückliche Gewinner insgesamt über 125.000 Euro an Geldgewinnen von mindestens 500 Euro jubeln. Zusätzlich wurden 332.992 Euro in Form von kleineren Geldgewinnen ausbezahlt.

Darüber hinaus wurden neun Sachpreise im Wert von insgesamt 109.248 Euro von Kunden unseres Hauses gewonnen. Es handelte sich hierbei um einen AUDI A3, ein MINI Cooper-Cabrio, drei Apple iPhones, zwei Vespa-Electrica Roller, ein E-Mountainbike und ein Wellnesswochenende.

Mit „10-Gewinnt!“ reduzieren Gewinnsparer den Loseinsatz und verzehnfachen dabei die Gewinnchancen auf alle Geld- und Sachpreisgewinne, da bei zehn Losen mit aufeinanderfolgenden Endziffern ein Gewinn von drei Euro sicher ist!

www.vrbank-obb-so.de/gewinnsparen.

Crowdfunding

Die „Viele-schaffen-mehr“-Plattform ist nach wie vor bei Vereinen und gemeinnützigen Einrichtungen sehr beliebt. Speziell für größere Vorhaben eignet sich die Crowdfunding-Seite unserer Bank bestens, um aktiv Spenden zu sammeln. Und das Beste daran: Wir stocken jede Spende um 25 Prozent auf, bis das Projektziel erreicht ist. Dafür stellen wir jedes Jahr einen Spendentopf mit 25.000 Euro zur Verfügung und unterstützen damit Vereine und Einrichtungen, Projekte vor Ort erfolgreich umzusetzen.

Seit 2016 haben dieses Angebot 37 Vereine, Einrichtungen und Schützengesellschaften in Anspruch genommen. Aufgrund der Corona-Pandemie war es im Vereinsleben etwas ruhiger – dennoch nutzten sechs Projektstarter die Möglichkeit und führten ihre Projekte mit einem Gesamtvolumen von 77.000 Euro erfolgreich durch. Möglich gemacht haben dies 204 Unterstützer, die für die eingestellten Projekte spendeten.

Durch die Gemeinschaft nach dem Motto „Viele schaffen mehr“ finanzierte der RSC 1888 Waging am See e. V. eine neue Flutlichtanlage, die Professor Wolfgang Sawallisch Stiftung eine neue Bühne für Konzerte, die Musikkapelle Leobendorf den Innenausbau des neuen Musikheims, die Wasserwacht Bergen eine neue SEG Garage, die FSG Bergen die Modernisierung ihres Schießstandes und die Katholische Kirchenstiftung St. Oswald neue Musikinstrumente für das Ettendorfer Kircherl. Aktuelle Projekte, die Ihre Unterstützung brauchen, finden Sie unter www.vrbank-obb-so.viele-schaffen-mehr.de.

Schule für's Leben

Die Förderung junger Menschen, ihnen Chancen und Perspektiven zu geben, ist aus unserer Sicht ein richtiger und wichtiger Weg, um einen Beitrag für die wirtschaftliche Förderung unserer Region zu leisten. Aus diesem Antrieb heraus haben wir unter dem Motto „Schule für's Leben“ hilfreiche Tipps und wertvolle Informationen für Lehrer, Eltern und Schüler zusammengefasst.

Zu unserem Leistungsangebot gehören unter anderem Berufsinformationsveranstaltungen, Bewerber- und Präsentationstrainings, P-Seminare der gymnasialen Oberstufe und praxisorientierte Unterrichtsstunden – beispielsweise zum Thema Schuldenfalle oder Altersvorsorge und vieles mehr. Viele dieser Leistungen konnten im vergangenen Jahr aufgrund der Einschränkungen nicht umgesetzt werden. Umso mehr freut es uns, dass wir zumindest zwei Aktionen durchführen konnten.

Brotzeitboxen für Abc-Schützen

Traditionell wurden auch 2021 wieder in Kooperation mit den Milchwerken Berchtesgadener Land Chiemgau Brotzeitdosen mit gesundem Inhalt an Schulanfängerinnen und Schulanfänger verteilt. Im letzten Jahr wurden 2.400 hochwertige Brotzeitdosen an 49 Grundschulen in den Landkreisen Berchtesgadener Land und Traunstein verteilt.

2.400
Brotzeitboxen an
49
Grundschulen verteilt

Neu in 2021: Die Brotzeitdosen waren zum ersten Mal aus nachhaltigem Material. Die Erstklässlerinnen und Erstklässler haben sich sehr über dieses Geschenk gefreut, das sie nach der ersten eindrucksvollen Woche in der Schule erhielten.

51. Malwettbewerb „jugend creativ“

Der Internationale Jugendwettbewerb ist eine Initiative der veranstaltenden Volksbanken und Raiffeisenbanken, der ausschließlich im Rahmen ihres gesellschaftlichen Engagements durchgeführt wird und deswegen nicht mit Werbung, Vertrieb oder Produktangeboten in Verbindung gebracht wird.

8.730
Einsendungen aus
43
Schulen beim Malwettbewerb
„jugend creativ“

Das gesellschaftliche Engagement hat in der Entstehungsgeschichte der veranstaltenden Unternehmen ihre Wurzeln, denn Genossenschaftsbanken wurden durch Sozialreformer nach dem Prinzip der Hilfe zur Selbsthilfe und auf Basis des

Fördergedankens gegründet. Der Internationale Jugendwettbewerb „jugend creativ“ steht sinnbildlich für diese Genossenschaftsidee – eine Gemeinschaftsaktion, die über Landesgrenzen hinweg Kinder und Jugendliche darin fördert, sich mit den wichtigen Themen unserer Zeit zu beschäftigen und sich kreativ und eigeninitiativ damit auseinanderzusetzen.

Jedes Jahr steht der Wettbewerb unter einem anderen Motto, zu dem Schülerinnen und Schüler ihrer Kreativität freien Lauf lassen können. 2021 lautete das Motto „Bau dir deine Welt“. Zwei Schülerinnen aus Traunstein konnten sich über den Publikumspreis in der Kategorie Kurzfilm freuen.

8.730 Einreichungen aus 43 Schulen beweisen die Bekanntheit und Beliebtheit des Jugendwettbewerbs. Es waren zwar etwas weniger Teilnehmer als im Vorjahr, dennoch ist die Zahl in der Region im Hinblick auf die Corona-Pandemie beeindruckend. Beim Malen und Zeichnen können die Kinder und Jugendlichen den stressigen Schulalltag kurz vergessen und sich ganz ihrem Kunstwerk widmen. Leider konnten die traditionellen Ortsjurys nicht stattfinden. Die Schulen kürten jeweils ihre Sieger und veranstalteten selbst Siegerehrungen. Die Preise lieferte wie gewohnt die VR Bank.

VR KlimaRegional

Für eine regionale und heimatverbundene Genossenschaftsbank ist Klimaschutz ein wichtiger Aspekt der Geschäftstätigkeit. Das Thema Nachhaltigkeit begleitet die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter bei ihrer täglichen Arbeit, zum Beispiel bei der Kundenunterschrift auf so genannten „PenPads“ zur

Einsparung von Papier.

„VR KlimaRegional“ ist die Umweltinitiative der VR Bank, die alle Aktivitäten der Bank und ihrer Partner rund um das Thema Umweltschutz und Nachhaltigkeit zusammenträgt. So werden alle Produkte und Dienstleistungen zu diesem Thema gebündelt und erlebbar gemacht. Wir verstehen uns dabei als ein Unternehmen, das Entscheidungen auch immer mit einem gesunden Umweltbewusstsein trifft.

Bei allen Druckerzeugnissen, wie bei diesem Geschäftsbericht oder unserem dreimal im Jahr erscheinenden VR Journal, wird nur Papier mit dem FSC-Label verwendet. Die Abkürzung FSC steht für „Forest Stewardship Council“ und gewährleistet, dass das verwendete Holz aus nachhaltiger und umweltgerechter Waldbewirtschaftung stammt.

Beim Versand von Anschreiben mit der Deutschen Post nutzen wir seit 2012 den GoGreen-Service. Mit GoGreen bietet die Deutsche Post ein weltweites Programm für nachhaltigen Umweltschutz. Durch verschiedene Projekte werden die erzeugten Werte wieder ausgeglichen, um damit einen wirksamen Beitrag zum Klimaschutz zu leisten.

Nicht nur unsere Produkte sollen möglichst klimaneutral sein. Auch die Versorgung unserer eigenen Immobilien mit Strom soll so nachhaltig und klimafreundlich wie möglich sein. Aus diesem Grund sind auf dem Großteil unserer Filialen und anderen Immobilien Photovoltaik-Anlagen installiert. Das führt nicht nur zu einer Kostenreduzierung, sondern sorgt auch für eine umweltfreundliche Erzeugung des eigenge-

nutzten Stroms und somit eine erhebliche CO₂-Ersparnis. Alle Immobilien werden zusätzlich regelmäßig in Bezug auf den Verbrauch der Heizmenge überprüft und auf den neuesten Stand gebracht. Mit unseren 29 Photovoltaik-Anlagen auf den Dächern unserer Filialen, Lagerhäuser und Wohnanlagen wurden im Berichtsjahr 501,07 Tonnen CO₂ eingespart.

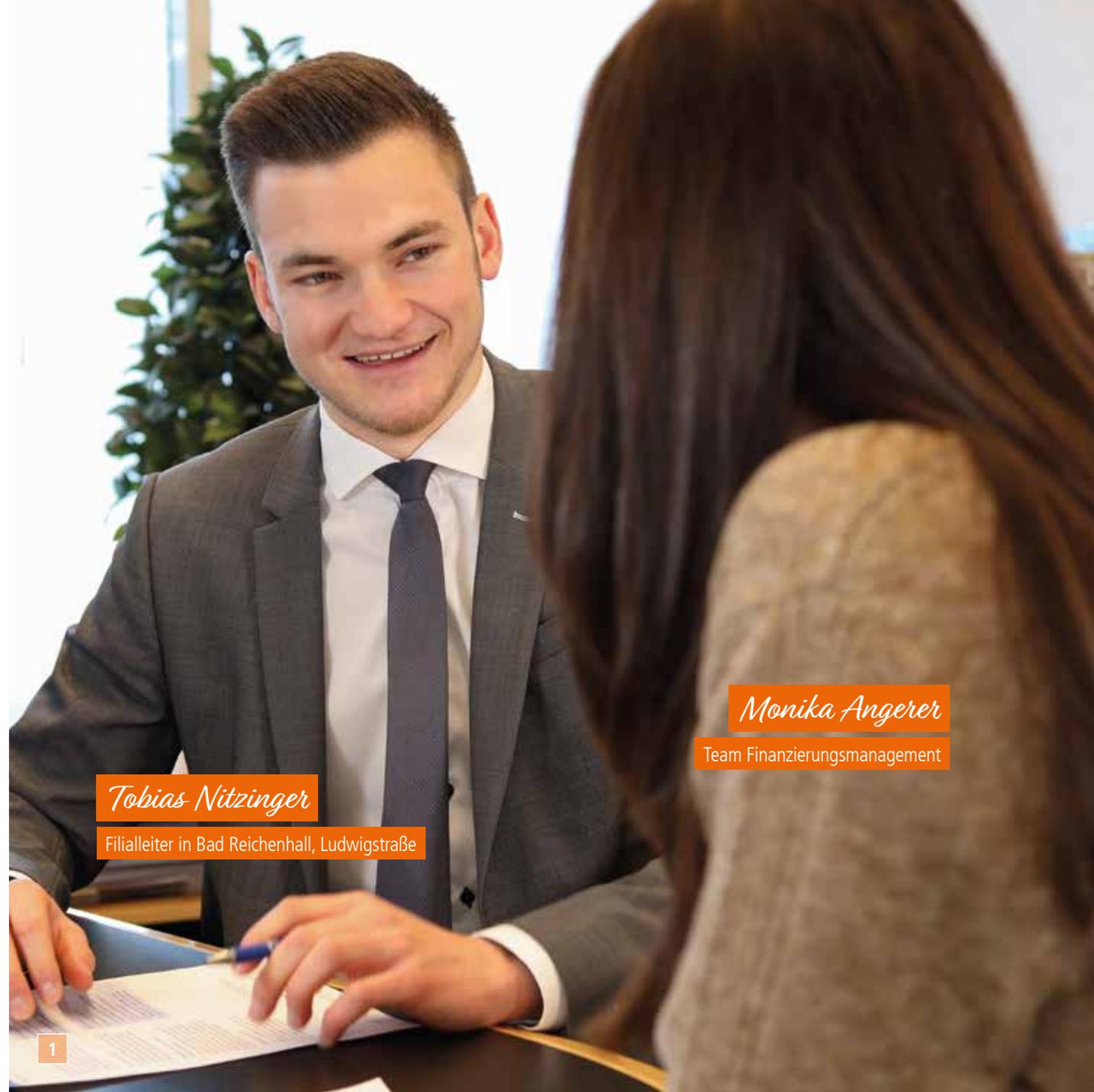
511
Tonnen CO₂-Einsparung
(- 2)

Auch unsere Kunden unterstützen uns dabei, klimaneutral zu wirtschaften. Dank der Umstellung vieler Kunden von gedruckten Kontoauszügen auf Thermopapier auf das elektronische Postfach konnten so im letzten Jahr 3,6 Tonnen CO₂ zusätzlich eingespart werden. 674.952 elektronische Mitteilungen und Kontoauszüge in das elektronische Postfach im sicheren Online-Banking haben diese Einsparung möglich gemacht. 290 Abonnenten beziehen das VR Journal, die Mitgliederzeitschrift unseres Hauses, bereits elektronisch und tragen so ihren Teil zum Klimaschutz bei.

Mehr zu unserem gesellschaftlichen Engagement erfahren Sie unter www.vrbank-obb-so.de/engagement.

Wir als Arbeitgeber

Professionalität mit Herz



Tobias Nitzinger

Filialleiter in Bad Reichenhall, Ludwigstraße

Monika Angerer

Team Finanzierungsmanagement



„Dank der Hilfe von Moni kann ich meine Kunden nun auch rund um das Thema Baufinanzierung bestens beraten. Sie hat mir speziell am Anfang viele Fragen beantwortet und so hatte ich immer eine Expertin an meiner Seite. Ich bin froh, dass ich in meiner neuen Tätigkeit von Experten im Haus geschult wurde. Das erleichterte mir den Start in die neue Aufgabe als Filialleiter extrem.“

Tobias Nitzinger, Filialleiter in Bad Reichenhall, Ludwigstraße



- 1) Eins-zu-eins-Coaching: Tobias Nitzinger lernt von Monika Angerer alles, was er für die Baufinanzierungsberatung wissen muss.
- 2) Die Experten des Teams Finanzierungsmanagement vermitteln ihr Wissen.
- 3) Bestens vorbereitet: auf die neue Aufgabe als Filialleiter.

Der Bankberuf bleibt weiterhin attraktiv – gleichzeitig weiten wir unseren Personalbedarf auf weitere Berufsfelder aus. Auch jenseits der Berufsausbildung bieten wir viele attraktive Stellen an.

Ausbildung

Die Kurve zeigt nach oben, wie sich zum Ausbildungsstart 2021 deutlich zeigte. Neun junge Menschen – und damit zwei mehr als im Vorjahr – haben bei uns am 1. September ihre Ausbildung begonnen. Die Jahre 2020 und 2021 waren pandemiebedingt natürlich auch für den Ausbildungsbereich nicht einfach. Weitgehend digitale Lernformate halfen uns und unseren Auszubildenden, die Inhalte der Ausbildung bestmöglich zu vermitteln und die Kommunikation so nutzbringend wie möglich zu gestalten.

Natürlich ist uns bewusst, dass am Ende der persönliche Kontakt entscheidend ist. Nicht nur für den Erfolg während und am Ende der Ausbildung, sondern auch, dass sich unsere jüngsten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in unserer Genossenschaftsbank wohlfühlen und so die entsprechende Motivation für ein langfristiges Engagement in unsere Bank entwickeln. Dieser persönliche Kontakt steht bei uns seit jeher an erster Stelle. Für viele ehemalige Auszubildende ist unsere VR Bank daher noch heute die „Bank für's Leben“.

Da, wo es einem gefällt und wo man sich eingebunden fühlt, bleibt man gern länger.

Wir haben sehr viele engagierte Kolleginnen und Kollegen, die unsere Auszubildenden wertschätzend betreuen. Es ist

uns ein großes Anliegen, dass die Auszubildenden diese Menschen beim persönlichen Zusammentreffen kennenlernen und auf diese Art von ihnen etwas mitnehmen können, statt dem Austausch zwar praktisch und zeitsparend, aber relativ unpersönlich und auf Dauer auch unbefriedigend ausschließlich am Bildschirm stattfinden zu lassen.

Trotz der schwierigen Voraussetzungen konnten sich die Prüfungsergebnisse der Abschlussprüfungen im November 2021 wie immer sehen lassen. So hat der Ausbildungsjahrgang 2019 bis 2022, der bisher am längsten von der Pandemie betroffen war, wieder ein überdurchschnittliches Ergebnis erzielt. Insgesamt legten elf junge Damen und Herren mit Erfolg ihre Abschlussprüfung zum Bankkaufmann bzw. zur Bankkauffrau vor der Industrie- und Handelskammer (IHK) ab. In den Fächern Bankwirtschaft, Rechnungswesen und Steuerung sowie Wirtschafts- und Sozialkunde bewiesen unsere Nachwuchskräfte in den schriftlichen Prüfungen ihr erlerntes Fachwissen. Im Prüfungsteil „Kundenberatung“ im Januar 2022 gaben sie ihre erworbene Beratungskompetenz zum Besten. Bereits seit zwei Jahren nutzen wir die Digitalisierung auch im Ausbildungsbereich so gut wie möglich. So ist die Ausstattung unserer Azubis mit iPads inzwischen geradezu selbstverständlich.

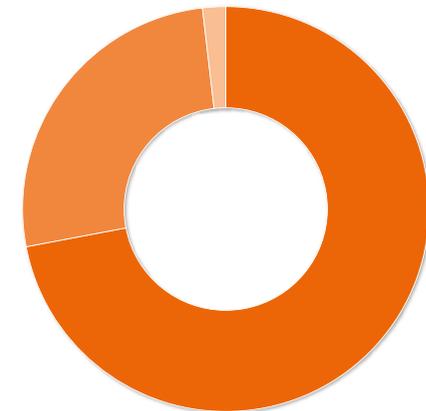
In Zeiten, in denen viele Betriebe den Ausbildungsbereich notgedrungen als Mangelverwaltung wahrnehmen, ist es uns ein Anliegen, den Bereich der Berufsausbildung in unserem Haus noch breiter aufzustellen und noch mehr junge Menschen für unsere Bank zu begeistern. Deshalb bieten wir seit

kurzem mit den Ausbildungsberufen „Kaufmann/-frau für Büromanagement“, „Kaufmann/-frau für Dialogmarketing“ und „Kaufmann/-frau für Digitalisierungsmanagement“ drei zusätzliche Ausbildungsrichtungen an.

436

aktive Mitarbeiter

(- 3)



● Volksbank Raiffeisenbank	314	72 %
● Raiffeisen Waren GmbH	114	26 %
● VR Immobilien GmbH	8	2 %

Praktikum

Das persönliche Kennenlernen steht auch im Mittelpunkt unserer Praktikumsstage, die wir interessierten Schülerinnen und Schülern anbieten. Diese können in der Regel im Laufe einer Woche erleben, wie sich der Beruf des Bankkaufmanns bzw. der Bankkauffrau in der Praxis „anfühlt“ und welche Menschen in einer Bank zusammenkommen, um für unsere Kunden die besten Lösungen zu erarbeiten. Die positiven Erfahrungen aus dem Praktikum haben schon viele Schüler dazu veranlasst, sich bei uns im Anschluss für einen Ausbildungsplatz zu bewerben. Auch wenn uns die Corona-Pandemie im Jahr 2021 wieder einen Strich durch die Rechnung gemacht hat, konnten wir trotzdem 230 Praktikumsstage anbieten. Das Praktikum wurde entweder im Rahmen eines Schulpraktikums oder freiwillig während der Ferien absolviert.

230

Praktikumsstage

(+ 20)

Das Besondere bei einem Praktikum in unserer VR Bank ist: Jeder, der beim Praktikum einen guten Eindruck hinterlässt, hat die Möglichkeit auf eine sogenannte „Wildcard“. Durch eine Wildcard wird dem Praktikanten bzw. der Praktikantin ein Ausbildungsplatz reserviert. Ein Vorstellungsgespräch ist somit schon einmal sicher, eine erneute Bewerbung ist nicht mehr nötig.

9 Prozent

Ausbildungsquote

Meine Bank für's Leben

Wir setzen auf Nachhaltigkeit. Dies gilt für uns auch bei der Mitarbeiterbindung. Und so verwundert es nicht, dass die durchschnittliche Betriebszugehörigkeit bei uns fast 20 Jahre beträgt. Viele Mitarbeiter verbringen sogar ihr gesamtes Berufsleben in unserem Haus. Und so konnten wir im letzten Jahr neun Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern zu einem langjährigen Dienstjubiläum gratulieren. Sechs von ihnen sind seit 25 Jahren in unserer Bank, drei sogar seit 40 Jahren.

1.124

Schulungs- und Trainingstage

(- 305)

Nachhaltigkeit bedeutet für uns aber auch, die Voraussetzungen dafür zu schaffen, dass sich unsere Mitarbeiter stetig weiterentwickeln können. Wir möchten unsere Kunden schließlich mit einem Höchstmaß an Qualifikation begleiten. Es mag deshalb zunächst überraschen, dass sich die Anzahl

der Schulungs- und Trainingstage (1.124) gegenüber dem Vorjahr (1.429) ein wenig reduziert hat. Dies liegt neben der Pandemie aber vor allem daran, dass inzwischen Lernformate entstanden sind, die sich in den gängigen Statistiken nicht mehr ohne weiteres darstellen lassen. Unzählige kurzfristige digitale Schulungen auf Basis von wenigen Stunden und ohne hierfür anreisen zu müssen, sind sehr effizient und flexibel. Die Zahl der Weiterbildungstage ist nicht weniger geworden, sie finden jenseits aller Statistiken nur in anderer, zeitgemäßer Form statt.

Unsere Mitarbeiter sind nah am Kunden

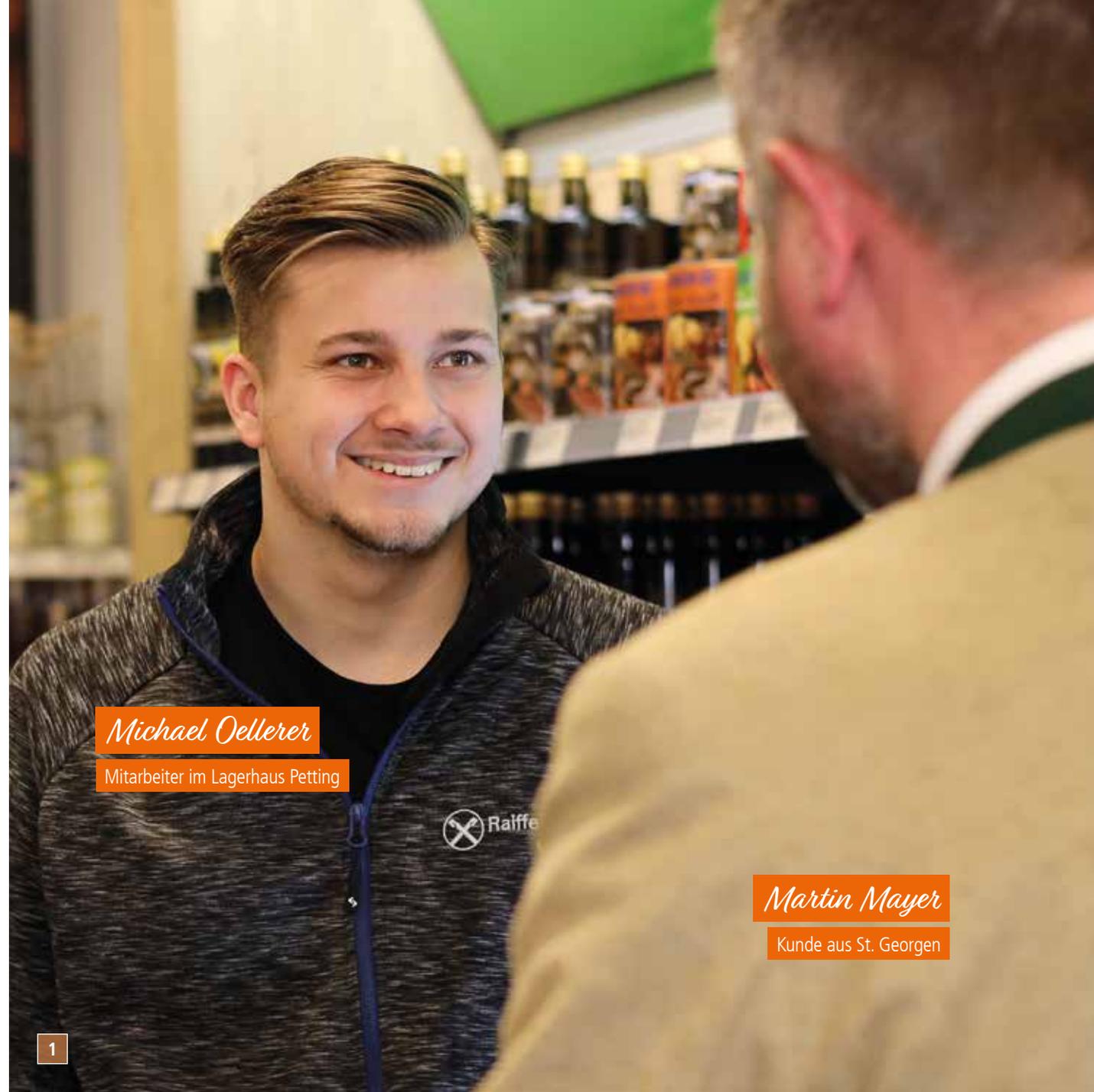
Aufgrund der regionalen Präsenz sind unsere Mitarbeiter nicht nur Banker, sondern vielfach auch Nachbarn, Vereinskollegen oder sogar Freunde unserer Kunden. Kurz: Wir sind hier verwurzelt. Dies erhöht den Anspruch an uns selbst umso mehr. Denn unser Maßstab muss es immer sein, dass wir unseren Kunden die beste persönliche Beratung bieten können – und das geht nur mit motivierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern.

Kurz: Unsere Bank ist bestens vernetzt und wir haben Freude daran, uns für die Menschen in der Region einzusetzen und unser Bestes zu geben, und zwar für unsere Kunden und unsere Mitarbeiter gleichermaßen.

Erfahren Sie mehr unter www.vrbank-obb-so.de/karriere.

Werte schaffen Werte

Profitieren Sie von einem
starken Verbund



Michael Oellerer

Mitarbeiter im Lagerhaus Petting



Raiffe

Martin Mayer

Kunde aus St. Georgen



„Das regionale Warenangebot im Lagerhaus vor Ort hat mich überzeugt. Dank der Modernisierung der Verkaufsflächen finde ich mich super zurecht und bekomme mit einem Einkauf alles, was ich brauche. Das Sortiment ist wirklich umfangreich und es ist für jeden Geschmack etwas dabei.“

Martin Mayer, St. Georgen



- 1) Mit Stolz bei der Arbeit: Michael Oellerer präsentiert die regionalen Waren.
- 2) Modern, preiswert und effizient: die neue Waschanlage in Petting.
- 3) Regionalität und Qualität, die überzeugt.

Raiffeisen Waren GmbH Oberbayern Südost

Das Geschäftsjahr 2021 der Raiffeisen Waren GmbH Oberbayern Südost war erneut von der Corona-Pandemie geprägt. Das maßgebliche Ziel, die Versorgung unserer Kunden aufrecht zu erhalten, ist trotz Lieferengpässen und massiv steigenden Preisen zuverlässig gelungen. In dieser unvergleichbaren Pandemiesituation zeigt sich die hohe Stabilität der Raiffeisen Waren GmbH in Zusammenarbeit mit der Volksbank Raiffeisenbank Oberbayern Südost. Ebenso wichtig sind speziell in dieser Zeit die sehr starken Kundenbeziehungen, die noch auf Werten wie Vertrauen, Verlässlichkeit und Wertschätzung beruhen. Alle Kunden konnten in den teilweise äußerst kritischen Bereichen Baustoffe, Futtermittel und Heizöl jederzeit bedient werden.

Die Geschäftsbereiche Agrar, Baustoffe und Raiffeisenmarkt profitierten von der weiterhin robusten Nachfrage und einem hohen Neukundenanteil resultierend aus dem ersten Pandemiejahr. Die neugewonnene und sich verfestigende Einstellung zu Lebensmitteln aus der Region sorgte für ein starkes Wachstum in den Umsätzen dieser Bereiche.

Der Wandel des Kaufverhaltens der Kunden und ein verstärktes Bewusstsein zum Thema Nachhaltigkeit werden auch künftig die Geschäftsfelder der Raiffeisen Waren GmbH prägen. Trotz der anspruchsvollen Rahmenbedingungen und einem daraus resultierenden Umbruch, in Landwirtschaft und Energieversorgung, der sicherlich noch Fragen aufwerfen wird, konnte ein Rekordumsatz von 40,7 Millionen Euro erwirtschaftet werden.

40,7 Millionen

Euro Umsatz

(+ 4,8)

Sparte Agrar

Die Politik – mit allen Veränderungen im Jahr 2021 – versucht nach wie vor, den gordischen Knoten einer effektiven Landwirtschaft zur Versorgung der Bevölkerung mit hochwertigen Lebensmitteln zu bezahlbaren Preisen inklusive Klimaschutz und massiver Ökologisierung zu lösen. Dies gelingt wegen konträrer Zieldefinitionen der verschiedenen Interessengruppen zusehends weniger. Aufgrund der Beratungstätigkeit unserer Spezialisten in den Lagerhäusern vor Ort und dem gern genutzten Angebot an zusätzlichen Dienstleistungen – wie die individuelle Dünger- und Futtermischung – konnte der Umsatz im Bereich Landwirtschaft um circa 13 Prozent gesteigert werden und trägt somit maßgeblich zum Geschäftserfolg bei.

Die Raiffeisen Waren GmbH betreut bereits seit Generationen viele der landwirtschaftlichen Betriebe in der Region. Hier steht nicht eine vergangenheitsorientierte Geschäftsbeziehung im Vordergrund, sondern eine zukunftsweisende Beratung getragen von Vertrauen und qualitativ hochwertiger Leistung.

Sparte Energie

In der Energiesparte erhöhte sich der Umsatz um 17,3 Prozent auf 13,8 Millionen Euro. Diese Ausweitung des Umsatzes wurde sehr stark vom hohen Ölpreis geprägt. Die ausgelieferte Menge reduzierte sich aufgrund des hohen Vorrats sowie den bereits häufiger eingesetzten Hybridheizungen bei den Kunden. Eine starke Nachfrage ergab sich kurz vor Beginn des Winters. Die Versorgung mit nachwachsenden Rohstoffen und die Schaffung eines gemeinsamen Verständnisses für nachhaltiges Haushalten ist uns ein tiefes Bedürfnis.

Der Anteil an regenerativen Energieträgern wie beispielsweise Holzpellets wuchs aufgrund der Förderung der entsprechenden Heizungen exorbitant und brachte alle Produzenten und Händler an die Grenzen des Machbaren.

40.000

Tank- und Waschvorgänge in Petting

Gewerbliche Kunden, wie Fuhrunternehmen, aber auch Kommunen schätzen nach wie vor die professionelle und zuverlässige Lieferung. Allerdings reduzierte sich hier der Bedarf durch die niedrige Mobilität während der Pandemie deutlich. Die Tankstelle und Waschanlage am Lagerhaus Petting besitzen mittlerweile einen hohen Bekanntheitsgrad und werden

aufgrund der im Umkreis einzigartigen 24-Stunden-Tank- und Waschmöglichkeit stark frequentiert. Hier wird in Zukunft weiter in Leistung und Nachhaltigkeit investiert. Im Februar 2022 geht die neueste Generation von Premium-Waschanlagen als eine der ersten dieser Art in unserer Region in Petting in Betrieb. Mehr Leistung für ein noch besseres Waschergebnis und kürzere Wartezeiten und nachhaltiger, da Strom- und Wasserverbrauch deutlich reduziert werden. Hierzu leistet auch unsere eigene PV-Anlage einen positiven Beitrag.

Sparte Baustoffe

Die Baubranche lebt aktuell noch von vollen Auftragsbüchern und schaffte somit offenkundig ein positives Geschäftsklima. Allerdings werden viele Menschen aufgrund der hohen Preise über geplante Objekte nachdenken und diese möglicherweise in Frage stellen. Viele Kunden haben in Zeiten der eingeschränkten Mobilität bereits ihre Projekte in den eigenen vier Wänden abgeschlossen. Es ist also fraglich, ob die hohe Nachfrage auch künftig noch anhalten wird. Der Trend zu einer hochwertigen Gartengestaltung zeigte sich ungebrochen und entwickelte sich für die Raiffeisen Waren GmbH aus einer Nische zu einem tragenden Segment der Sparte Baustoffe.

Sparte Raiffeisenmarkt

Die Raiffeisenmärkte haben durch eine Veränderung der Sortimentsschwerpunkte einen Wachstumskurs eingeschlagen. Aufgrund dieser Neuausrichtung zur richtigen Zeit wuchsen die Umsätze um über acht Prozent. Der Markt in Fridolfing wurde als letzter der Reihe der drei großen Märkte

(Siegsdorf, Petting, Fridolfing) fertiggestellt. Das neue, frische Design mit veränderten Sortimentsschwerpunkten basiert auf den Ansprüchen der Kunden an einen regionalen Händler. Regionalität und hochwertige Warenpräsentation passen einfach gut zusammen. Die Problematik der Lieferketten, Containerschiffe und ein marktbeherrschender asiatischer Wirtschaftsraum haben eindrucksvoll gezeigt, dass Nähe, Versorgungssicherheit, verlässliche und bekannte Ansprechpartner nicht ersetzbar sind durch unüberschaubare Sortimente zu niedrigsten Preisen. Das Thema Nachhaltigkeit wird in unserem Bewusstsein täglich weiter verankert und damit weitere Konzepte, weg von einem Massen-Online-Handel, bringen. Die Raiffeisen Waren GmbH steht ihren Kunden auch in herausfordernden Zeiten zur Seite und findet für jedes Anliegen die passende Lösung. Dies erfüllt alle Beteiligten mit Stolz.

Die Raiffeisen Waren GmbH steht auch künftig für mehr als nur ein gewöhnliches Lagerhaus. Sie übernimmt gesellschaftliche Verantwortung und entwickelt kundenspezifische Dienstleistungen stetig weiter. Die Unabhängigkeit und eine starke Unterstützung der Volksbank Raiffeisenbank Oberbayern Südost sichern so eine Weiterentwicklung im Sinne der Kunden. Niemand kennt die Menschen in der Region besser als ein langjähriges Unternehmen mit Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern vor Ort.

Der tägliche Anspruch für alle Kunden ist die stetige Weiterentwicklung eines modernen und gut aufgestellten Lagerhauses sowie die Pflege eines ehrlichen und vertrauensvollen

Umgangs miteinander. Kunden brauchen ein verlässliches, leistungsfähiges und unabhängiges Lagerhausunternehmen in der Region, das für Fortschritt und Nachhaltigkeit steht. Erfahren Sie mehr unter www.vr-lagerhaus-obb-so.de.

VR Immobilien GmbH Oberbayern Südost

Die VR Immobilien GmbH Oberbayern Südost war im abgelaufenen Geschäftsjahr wieder auf einem guten Kurs. Die Immobilienprofis konnten gewerbliche Objekte, Häuser, Wohnungen und Grundstücke vermitteln. Neben den klassischen Vermittlungen von Neu- und Gebrauchtimmobilen sowie Baugrundstücken konnten auch wieder landwirtschaftliche Grundstücke verkauft werden. Die Expertinnen und Experten der VR Immobilien GmbH garantieren ihren Kunden die bestmögliche Unterstützung in allen Belangen rund um ihre Immobilie.

Nicht nur der Kauf und Verkauf von Immobilien zählt zu den Stärken der Tochtergesellschaft der Volksbank Raiffeisenbank Oberbayern Südost. Auch in Sachen Immobilienbewertung, Vermietung und – neu seit 1. Januar 2021 – Immobilienverwaltung können sich die Kunden auf das achtköpfige Team verlassen.

83

Immobilienvermittlungen

(+ 5)

Der Zufall ist dort nur zweite Wahl. Das Team baut auf eine gezielte Vermarktung und hat bei der Vorauswahl möglicher Käufer oder Mieter ein wachsendes Portfolio an Interessenten zur Hand. Eine schlagkräftige Vermarktungsstrategie ist der selbstverständliche Auftrag. Anlegern kann die VR Immobilien GmbH Oberbayern Südost jede Form von Immobilien zur Kapitalanlage anbieten.

Das 2021 neu ins Leistungsspektrum aufgenommene Geschäftsfeld der Haus- und Mietverwaltung mit WEG-Verwaltung entwickelt sich ebenfalls stark weiter. Zahlreiche Objektbetreuungen konnten hier mit entsprechend unterschiedlichen Vertragsfacetten umgesetzt werden. Den Kunden wird ein entspanntes Rundum-Sorglos-Paket in Form eines individuell buchbaren Betreuungsumfanges angeboten. Ob reine WEG-Verwaltung, Haus- und Grundverwaltung oder auch die Mietverwaltung – auf das Hausverwaltungsteam ist Verlass. Mittlerweile wird eine Vielzahl von Einheiten durch die VR Hausverwaltung betreut. Weitere stehen für 2023 und die Folgejahre bereits in den Startlöchern. Das Team wächst weiter, um den vielfältigen Aufgaben in hoher Qualität bei guter Erreichbarkeit gerecht zu werden. Das qualifizierte Backoffice-Team bearbeitet alle buchhalterischen Themen und sorgt für rechtskonforme und saubere Verbuchung und Abwicklung aller Vorgänge.

Das Bestreben der VR Immobilien GmbH ist es, den Kunden ein zuverlässiger Partner rund um die Immobilie zu sein. In einem starken Verbund mit der Volksbank Raiffeisenbank Oberbayern Südost ist es möglich, auch die Finanzierung und

Versicherungen, die mit einem Immobiliengeschäft einhergehen, abzudecken. So bieten wir alles aus einer Hand. Falls Sie Fragen haben, sprechen Sie das Team jederzeit an. Mehr Informationen unter www.vr-immobilien-obb-so.de.

VR EnergieGenossenschaft Oberbayern Südost eG

Unsere regionale Energiegenossenschaft blickt auf ein spannendes und ereignisreiches Jahr zurück. Ihr wichtigstes Ziel ist und bleibt es, mit regionalem Engagement den Klimaschutz und den Umbau der Energieversorgung voranzubringen. Durch die Wahl einer neuen Regierungskoalition, die mit dem Slogan „Mehr Fortschritt wagen“ den Weg in einen klimafreundlichen Ausbau der Erneuerbaren Energien noch entschlossener gehen möchte, erhofft man sich auch vor Ort neuen Schwung zur Realisierung regionaler Investitionsprojekte.

5.489.000

Euro

Geschäftsguthaben

(- 18.000 Euro)

Genossenschaft als ideale Unternehmensform

Die Rechtsform der eingetragenen Genossenschaft hat sich hierbei von Anfang an bewährt. Bürgerengagement, Mitbestimmung und Dezentralisierung lassen sich in diesem

Rechtsrahmen sehr gut mit der gleichzeitigen Erfüllung unternehmerischer Pflichten und der Förderung der Mitglieder verbinden, denn Unternehmenserfolg und gesellschaftliche Verantwortung sind keine Gegensätze. Genossenschaften bieten Antworten auf aktuelle sowie künftige Herausforderungen, weil sie wirtschaftlichen Erfolg mit sozialer Verantwortung verknüpfen, sich an Werten wie Solidarität, Ehrlichkeit und Demokratie orientieren.

Größter Solarstromerzeuger in der Region

Bis Ende 2021 haben sich an dem genossenschaftlichen Start-Up 843 Bürgerinnen und Bürger, Firmen und Kommunen beteiligt. Die Nachfrage wurde zwischenzeitlich so groß, dass die Genossenschaft einen vorübergehenden Neuaufnahme-Stopp beschließen musste. Mit Geschäftsguthaben von 5,5 Millionen Euro, ergänzt um Fremdkapital der heimischen Genossenschaftsbank, konnten Projekte im Gesamtwert von knapp 20 Millionen Euro realisiert werden. Neu hinzu kamen im vergangenen Jahr die PV-Anlagen auf dem Rathaus in Siegsdorf (80,4 kWp) und auf dem Kindergarten in Eisenärzt (29,7 kWp). Auch die drei Freiflächenanlagen der PV Petting GmbH & Co. KG in den Ortsteilen Aich, Schweighausen und Alterfing mit einer Gesamtleistung von 6.287 kWp laufen planmäßig und unterstützen den betriebswirtschaftlichen Erfolg der Genossenschaft. Mit einer installierten Leistung von 14.235 kWp kann die Genossenschaft rechnerisch Strom für mehr als 4.100 Haushalte produzieren. Weitere Details zu den realisierten PV-Projekten sehen Sie unter www.vrenergie.de/projekte.

39
Anlagen im Gegenwert von
19,4 Millionen
Euro

VR MitgliederStrom mit hoher Nachfrage

Für die Verbraucher werden die steigenden Energiekosten zunehmend zum Ärgernis. Zu den steigenden Kosten für Strom und Gas kommen zusätzliche steuerliche Abgaben wie die CO₂-Abgabe hinzu. Die Preise kennen daher seit Monaten nur eine Richtung – nach oben.

Bereits seit 2016 bietet die VR EnergieGenossenschaft einen eigenen Stromtarif für Genossenschaftsmitglieder an: den VR MitgliederStrom. Durch das besondere Angebot, das sich von den großen Energiekonzernen deutlich abhebt, wird der Genossenschaftsgedanke auch beim Strombezug erlebbar.

Mit diesem nachhaltigen und regionalen Stromtarif nutzen Mitglieder und Kunden ausschließlich die Kraft der Sonne, des Windes und des Wassers, um sich mit erneuerbarem Strom zu versorgen. Der VR MitgliederStrom ist zu 100 Prozent Ökostrom von Bürgern für Bürger. Und das Schöne daran: Sind Sie Mitglied bei einer Genossenschaft, erhalten

Sie einen garantierten Preisvorteil! Erfahren Sie mehr unter www.vrenergie.de/strom.

354
VR MitgliederStrom-Kunden
(+ 62)

1.631.000
kWh
Absatzmenge
(+ 93.000)

Die Herausforderung Energiewende bleibt gewaltig

Die konsequente Verfolgung der Ziele einer nachhaltigen Energieversorgung in unseren beiden Landkreisen Berchtesgadener Land und Traunstein bleibt das Hauptanliegen der heimischen Genossenschaft. Hierfür ist eine noch engere Verzahnung mit den Verantwortlichen vor Ort notwendig. Denn nur mit einem Schulterschluss und unter Einbezug aller Beteiligten – von Politik, Unternehmen und Bürgern – kann die gewaltige Herausforderung einer Energiewende gestemmt werden.

**Genossenschaftliche FinanzGruppe
Volksbanken Raiffeisenbanken**

Finanzdienstleistungen aus einer Hand. Hand in Hand mit unseren Finanzpartnern in der Genossenschaftlichen FinanzGruppe Volksbanken Raiffeisenbanken bieten wir Ihnen als Bank vor Ort die richtigen Finanzlösungen für Ihre Ziele und Wünsche. Als bedeutende Säule der Finanzwirtschaft übernehmen wir Verantwortung, den Wandel zu einer nachhaltigen Wirtschaft mitzugestalten.

Die DZ BANK gehört zu den Eckpfeilern des Allfinanzangebots der Genossenschaftlichen FinanzGruppe. Sie ist Zentralbank und Spitzeninstitut der Genossenschaftlichen FinanzGruppe sowie Geschäftsbank und Holding für die Unternehmen der DZ BANK Gruppe. Als Zentralbank unterstützt sie die Geschäfte der Genossenschaftsbanken.

Union Investment ist eine der führenden Fondsgesellschaften in Deutschland. Ob Anlegen, Ansparen oder Vorsorgen – für jeden Bedarf gibt es passende Fondslösungen. Über 5,6 Millionen Kunden vertrauen Union Investment ihr Geld an. 2022 wurde Union Investment bereits zum 20. Mal in Folge von unabhängigen Finanzexperten der Zeitschrift Capital mit der Höchstnote von fünf Sternen ausgezeichnet – eine Leistung, die keine andere Fondsgesellschaft vorweisen kann. Das von uns vermittelte Fondsvolumen beträgt zum Geschäftsjahresende 637 Millionen Euro. Ein Plus von rund 22 Prozent (+ 116 Millionen Euro). 18.122 Wertpapierdepots werden insgesamt verwaltet. Das entspricht einem Anstieg von 4,3 Prozent zum Vorjahr (+ 745 Depots).

637 Millionen

Euro Fondsvolumen

(+ 116)

Besonders hervorzuheben sind die 47.626 Fondsanlagen, die mit einem regelmäßigen Sparplan bespart werden. Hier ist ein deutlicher Zuwachs von 13 Prozent zu verzeichnen (+ 4.086 Ansparpläne).

Die **R+V Versicherung** ist mit rund 8,9 Millionen Kunden, 16.500 Mitarbeitern und 26,5 Millionen versicherten Risiken einer der größten und erfolgreichsten Versicherer Deutschlands.

Mit maßgeschneiderten Versicherungslösungen aller Art bildet die genossenschaftliche Versicherung kompetent und zuverlässig eine wichtige Säule der Finanzberatung.

157,8 Millionen

Euro

Volumen in Kapitalversicherungen

(+ 8,5)

13.261 unserer Kunden sind auch Kunden der R+V Versicherung. Das Volumen unserer betreuten Kapitalversicherungen beträgt 157,8 Millionen Euro. Zudem wurden von uns 2021 insgesamt 4.909 Sachversicherungen an die R+V vermittelt.

Wohnglück schaffen mit der **Bausparkasse Schwäbisch Hall**. Mit rund sieben Millionen Kunden und rund acht Millionen Bausparverträgen im Bestand ist Schwäbisch Hall die größte Bausparkasse und einer der führenden Baufinanzierer in Deutschland. Das Unternehmen ist seit seiner Gründung vor 90 Jahren fest im genossenschaftlichen Bankensektor verankert.

146,3 Millionen

Euro

Volumen in Bausparverträgen

(+ 1,8)

Seit der Währungsreform 1948 hat der Marktführer rund neun Millionen Eigenheime, Umbauten und Modernisierungen mitfinanziert. Dabei gewährleistet die Bausparkasse zusammen mit ihren mehr als 3.200 Mitarbeitern im Innendienst eine qualifizierte Beratung und Betreuung der Kunden. 11.844 unserer Kunden sind auch Kunden der Schwäbisch Hall. 146,3 Millionen Euro sind in Bausparverträgen angelegt. 47,4 Millionen Euro wurden an Darlehen ausgereicht.

47,4 Millionen

Euro

Volumen an Darlehensausreichung

(+ 8,9)

easyCredit ist die entspannteste Art zu finanzieren. Denn er vereint das Beste aus zwei Welten zu einem guten Gefühl: eine exzellente persönliche Beratung bei einem fairen, verlässlichen Ratenkreditexperten und ein ausgezeichnetes Produkt mit zahlreichen digitalen Services.

18,7 Millionen

Euro

easyCredit-Volumen

(-)

easyCredit ist einer der erfolgreichsten und bekanntesten Ratenkredite Deutschlands. Er wird von der TeamBank AG angeboten, dem Liquiditätsexperten der Genossenschaftlichen FinanzGruppe Volksbanken Raiffeisenbanken. 1.934 unserer Kunden nutzen den fairen Ratenkredit **easyCredit**. Das Ratenkreditvolumen beträgt insgesamt 18,7 Millionen Euro.

Die **Münchener Hypothekenbank eG** ist ein weiterer Partner der Volksbanken Raiffeisenbanken und spezialisiert auf die langfristige Finanzierung von Wohn- und Gewerbeimmobilien. Sie wurde 1896 mit Unterstützung der Bayerischen Staatsregierung als Genossenschaftsbank gegründet und ist heute mit rund 70.000 Mitgliedern eine der größten Genossenschaftsbanken in Deutschland.

Als mehrfach ausgezeichnete(r) Experte für langfristige Immobilienfinanzierungen ist die MünchenerHyp ein verlässlicher Finanzierungspartner der Volksbanken Raiffeisenbanken. Als Emittent von Hypotheken- und Öffentlichen Pfandbriefen genießt sie darüber hinaus an den Kapitalmärkten einen ausgezeichneten Ruf.

25,9 Millionen
Euro
Volumen an Darlehensausreichung
(+ 8,9)

Die **VR Smart Finanz** ist innerhalb der Genossenschaftlichen FinanzGruppe Volksbanken Raiffeisenbanken Partner für Mittelstandslösungen. Das Leistungsspektrum umfasst passgenaue Lösungen für Leasing, Mietkauf und Kredit sowie digitale Services rund um den Finanzierungsalltag.

Weil für jeden etwas anderes richtig ist

Mit unseren Partnerunternehmen stellen wir unser kollektives überregionales Expertenwissen regional zur Verfügung. So decken wir das gesamte Spektrum zeitgemäßer Finanzlösungen für Privat- und Geschäftskunden ab – von Absicherungsgeschäften über Bausparverträge, Geldanlagen, Immobilien- und Mittelstandsfinanzierung, Private Banking, Ratenkredite, Versicherungen bis hin zum Zertifikatehandel. So können wir jedem unserer Kunden genau das Richtige bieten – und das alles direkt vor Ort.

Mehr Informationen zur Genossenschaftlichen FinanzGruppe Volksbanken Raiffeisenbanken finden Sie im Internet unter www.finanzgruppe.de.

Werte schaffen Werte.

**Volksbank Raiffeisenbank
Oberbayern Südost eG** 

 **DZ BANK**

 **VR Smart
Finanz**


MünchenerHyp

 **Union
Investment**

 **e@sy
Credit®**


Schwäbisch Hall





Raiffeisen Waren GmbH
Oberbayern Südost



VR Immobilien GmbH
Oberbayern Südost



VR EnergieGenossenschaft
Oberbayern Südost eG



VR GewinnSparen
Bayern eV

**VIELE SCHAFFEN
MEHR**

Crowdfunding


Bürgerstiftung
Berchtesgädener Land


Bürgerstiftung
Traunsteiner Land

Momente wie diese

Rückblick 2021



Team der Filiale Ainring baut Insektenhotel

Im Rahmen eines Nachhaltigkeitsprojekts entstand die Idee, die gemeinsam mit der Schreinerei Hogger umgesetzt wurde.

Mehr unter www.vrbank-obb-so.de/klimaregional.



Ausbildungsstart 2021

VR Bank und Waren GmbH begrüßen am 1. September elf neue Auszubildende.
Mehr unter www.vrbank-obb-so.de/ausbildungsstart.



Glücklicher Gewinnsparer in Chieming

Andreas Niedermaier gewann eine Vespa Electrica im Wert von 6.000 Euro.
Mehr unter www.vrbank-obb-so.de/gewinnsparen.



Spende für neue Weidenhütten

Der Kindergarten Mooswichtl in Ainring freut sich über den Zuschuss von 750 Euro.
Mehr unter www.vrbank-obb-so.de/mooswichtl.



Bayerns beste Bankfachwirtin

Alexandra Hägele schließt Weiterbildung an der Akademie Bayerischer Genossenschaften sehr gut ab.

Mehr unter www.vrbank-obb-so.de/bayernsbeste.



„Wir werden dich begleiten. Wir bleiben troy!“

Unvergessliches Konzert der Fantastischen Vier im September an der Talstation der Jennerbahn.

Mehr unter www.vrbank-obb-so.de/fantavier.



Hammer Stimmung

Die Konzertbesucher genossen die Musik vor besonderer Kulisse.

Mehr unter www.vrbank-obb-so.de/fantavier.



Meet & Greet – die Fantas hautnah

Markus Wöger und Carina Schönberger durften sie kennenlernen.

Mehr unter www.vrbank-obb-so.de/fantavier.



Team Vermögensmanagement

Markus Fundeis, Florian Hammel, Armin Balzer und Hans-Peter Hoffmann kümmern sich um Ihre Geldanlage.

Mehr unter www.vrbank-obb-so.de/geldanlage.



Wir für Neukirchen

Mit unseren Filialen in Teisendorf und Siegsdorf für Neukirchner vor Ort.

Mehr unter www.vrbank-obb-so.de/filialen.

Ordentliche Vertreterversammlung 2021

Vorstand und Aufsichtsrat informieren die Vertreter über das abgelaufene Geschäftsjahr.

Mehr unter www.vrbank-obb-so.de/vv2021.



Mitarbeiter verhindern Trickbetrug

Julia Rieß und Hubert Strobl ist es zu verdanken, dass eine Kundin nicht Opfer von Trickbetrügern wurde.

Mehr unter www.vrbank-obb-so.de/trickbetrug.



TOP 2
Bericht des Vorstandes und Vorlage des Jahresabschlusses 2020



Beim Gewinnsparen das große Los gezogen

Bischofswieser Kunde gewinnt ein MINI John Cooper Works Cabrio im Wert von 47.000 Euro.

Mehr unter www.vrbank-obb-so.de/minicooper.





Schlüsselübergabe nach 45 Jahren

Hildegard Moderegger wird in den Ruhestand verabschiedet und übergibt an Christina Böhmer.

Mehr unter www.vrbank-obb-so.de/abschied.



R+V Versicherung spendet für Hochwasserhilfe

Die Feuerwehren Bischofswiesen, Marktschellenberg, Schönau und Königssee erhielten eine Spende.

Mehr unter www.bs-bgl.de/spende-ruv.



Börsenexperte Markus Gürne live

1. Digitale Mitglieder- und Kundenversammlung stößt auf große Resonanz.

Mehr unter www.vrbank-obb-so.de/digitale-muk.



Neues Angebot: VR Hausverwaltung

Anna Schymanietz und Christian Jander kümmern sich um alle Anliegen ihrer Kunden.

Mehr unter www.vr-immobilien-obb-so.de/hausverwaltung.



Gesunde Brotzeit für 2.400 Abc-Schützen

Projekt mit den Milchwerken Berchtesgadener Land Chiemgau traditionell durchgeführt.

Mehr unter www.vrbank-obb-so.de/gesunde-brotzeit.



Mia san mia!

Wir bieten Karrierewege für alle. Kommen Sie ins Team und überzeugen Sie sich selbst!

Mehr unter www.vrbank-obb-so.de/karriere.



100.000 Euro für Pflegekräfte der Region

VR Bank und Bürgerstiftung spenden an Kliniken Südostbayern für Regional-Gutscheine für Mitarbeiter.

Mehr unter www.vrbank-obb-so.de/pflegekraefte.



Zeit, dass sich was dreht. Um dich!

Unsere Azubi-Redakteure geben einen Einblick in die Ausbildung bei der VR Bank.

Mehr unter www.vrbank-obb-so.de/ausbildung.



Traunsteiner Schülerinnen gewinnen Preis bei „jugend creativ“

Franziska und Ida überzeugten die Jury mit ihrem Kurzfilm zum Thema „Bau dir deine Welt!“.

Mehr unter www.vrbank-obb-so.de/jugendcreativ.



Malwettbewerb „jugend creativ“ fand zum 51. Mal statt

Leider mussten die Ortsjürys ausfallen, deshalb sprangen Mitarbeiter als Jury ein.

Mehr unter www.vrbank-obb-so.de/malwettbewerb.

Die Entwicklung Ihrer VR Bank

Rückblick auf ein herausforderndes,
aber erfolgreiches Jahr

Andreas Fritz

Stv. Teamleiter Marktfolge Kredit

Philipp Namberger

Stv. Bereichsleiter Marktfolge Kredit



„Gemeinsam mit meinem Team die Entwicklung der Bank voranzutreiben, bereitet mir große Freude. Wir ziehen dabei alle an einem Strang und entscheiden miteinander, in welche Richtung es gehen soll und wie wir die Dinge angehen.“

Philipp Namberger, stv. Bereichsleiter Marktfolge Kredit



- 1) Miteinander: Die Zukunft der Bank gemeinsam gestalten.
- 2) Morgen kann kommen. Alle arbeiten für das gemeinsame Ziel.
- 3) Der persönliche Antrieb: aus Überzeugung für die Entwicklung der Bank.

Die deutsche Wirtschaft hat sich 2021 von den Folgen der Corona-Pandemie teilweise erholt und ist deutlich gewachsen. Jedoch ist die Wirtschaftsleistung bislang nicht auf das vorpandemische Niveau zurückgekehrt und blieb hinter den Erwartungen zurück. Als Hauptgrund für die gedämpfte Erholung wird das schwache vierte Quartal des vergangenen Jahres gesehen, in dem die deutsche Wirtschaft leicht geschrumpft ist. Die Weltwirtschaft befindet sich auf einem moderaten Erholungskurs.

Deutsche Wirtschaft wächst um 2,8 Prozent

Mit einem Wachstum von 2,8 Prozent gegenüber dem Vorjahr ist das deutsche Bruttoinlandsprodukt (BIP) 2021 deutlich gewachsen. Allerdings sorgte ein schwaches Jahresendquartal dafür, dass die Entwicklung hinter den Prognosen und Erwartungen von Experten zurückblieb. So rechnete die Bundesregierung ursprünglich mit einem Wachstum von rund 3,5 Prozent, führende Wirtschaftsforschungsinstitute prognostizierten Wachstumsraten von rund vier Prozent.

Hauptgrund für das schwache Abschlussquartal 2021 sind die Eindämmungsmaßnahmen der vierten Corona-Welle: Hotelbetriebe, Restaurants und der Einzelhandel mussten mit zahlreichen Einschränkungen arbeiten, welche den deutlichen Aufwärtsschwung der gesamten Wirtschaft ausbremsen. Berechnungen für Bayern zeigten eine nahezu identische Entwicklung. Die Wirtschaftsleistung des Freistaats wuchs ähnlich zum Bundesdurchschnitt und blieb ebenfalls hinter dem Vorkrisenniveau zurück.

Arbeitsmarkt nahe Vorkrisenniveau, sprunghafter Anstieg der Verbraucherpreise

Die Sparquote der Deutschen verharrte 2021 auf einem hohen Niveau und lag im Jahresmittel bei 15 Prozent. Damit erreichte sie zwar nicht das Vorjahres-Spitzenniveau von gut 16 Prozent, lag jedoch auch 2021 deutlich über dem Niveau vor der Pandemie. Die Arbeitslosenquote sank im Jahresverlauf 2021 beständig. Mit einem Jahresdurchschnitt von 5,7 Prozent lag sie mit 0,2 Prozentpunkten leicht unter der Arbeitslosenquote des Jahres 2020. Ähnliche Entwicklungen vollzogen sich im Freistaat. So lag die Arbeitslosenquote im Oktober 2021 erstmalig seit Beginn der Pandemie wieder unterhalb von drei Prozent.

Nach Jahren moderater Preisentwicklung legten die Verbraucherpreise 2021 wieder deutlich zu. Lag die Inflationsrate zum Jahreswechsel 2020/2021 noch bei einem Prozent durchschnittliche Teuerung im Vergleich zum Vorjahresmonat, stieg die Inflationsrate auf rund 5,3 Prozent im Dezember 2021. Im Jahresmittel stiegen die Verbraucherpreise damit um rund 3,1 Prozent gegenüber 2020. Neben Basiseffekten aufgrund niedriger Preise im Jahr 2020 sorgten vornehmlich Lieferengpässe und Preissteigerungen in Vorprodukten für steigende Verbraucherpreise 2021.

Finanzmärkte von Corona, Materialengpässen und Inflation getrieben

Die Entwicklungen rund um die Pandemie waren für die Anleihemärkte im Jahr 2021 ein zentraler Treiber. In Phasen erhöhter Unsicherheit über den Fortgang der Pandemie und

damit verbundene Belastungen der Konjunktur stiegen die Kurse und entsprechend fielen die Renditen.

Das Aktienjahr 2021 war zweigeteilt. In der ersten Jahreshälfte konnte der DAX substanzielle Zuwächse erzielen, nämlich ein Plus zum Jahresbeginn von 13,2 Prozent. In der zweiten Jahreshälfte blieb die Aufwärtstendenz zwar erhalten, die Dynamik flachte jedoch deutlich ab. Zum Jahresende schloss der DAX mit 15.884,86 Punkten, damit lag er um 15,8 Prozent höher als zum Jahresbeginn.

Bayerische Volksbanken Raiffeisenbanken behaupten sich in einem herausfordernden Gesamtumfeld

Die bayerischen Genossenschaftsinstitute erzielten im Jahr 2021 ein Gesamtbetriebsergebnis von rund 1,6 Milliarden Euro und übertrafen damit das Vorjahresergebnis um 5,8 Prozent. Erstmals liegt die Bilanzsumme der 208 bayerischen Volksbanken Raiffeisenbanken mit 201 Milliarden Euro über der 200er-Marke (+ 5,7 Prozent).

201

Milliarden Euro Bilanzsumme der
Volksbanken und Raiffeisenbanken
in Bayern

(+ 10,3 Milliarden Euro)

Das Kreditgeschäft wuchs so kräftig wie seit 1995 nicht mehr. Das Kreditvolumen stieg um 8,6 Prozent auf 127 Milliarden Euro – davon entfielen auf Privatkunden 56 Milliarden Euro, ein Plus von 8,9 Prozent – auf Firmenkunden 67 Milliarden Euro.

29.481

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter
darunter

1.632

Auszubildende in den
bayerischen Kreditgenossenschaften

Das Kreditgeschäft mit Unternehmen und Selbstständigen wuchs erneut kräftig um 8,8 Prozent. Nach dem starken Wirtschaftseinbruch 2020 finanzierten die Banken Investitionen in die wirtschaftliche Erholung. Wo es nötig war, unterstützten die Banken ihre Firmenkunden, die von neuen Lock-downs sowie Liefer- und Materialengpässen betroffen waren, weiter mit kurzfristiger Liquidität. Zum starken Wachstum im Privatkundengeschäft trug die Immobilienkreditvergabe bei. Die Privatkundenkredite für den Wohnungsbau legten um 10,5 Prozent auf 51 Milliarden Euro zu.

Auch bei den Kundengeldern legten die Banken stark zu. Das von den Instituten betreute Kundenanlagevolumen stieg um 8,6 Prozent auf 262,8 Milliarden Euro. Aufgrund der Zinssituation ist das Interesse der Kunden nach klassischen Anlagen wie Spar- und Sichteinlagen abgeschwächt. Mit 151,5 Milliarden Euro Einlagen bleiben sie jedoch nach wie vor dominierend. Privatkunden vertrauten den Volksbanken Raiffeisenbanken 99 Milliarden Euro an (+ 3,5 Prozent), auf Seite der Firmenkunden waren es 42 Milliarden Euro, eine Steigerung von 5,3 Prozent. Ihr Ersparthes halten die Kunden vornehmlich in flexiblen Sichteinlagen. Diese wuchsen im vergangenen Jahr um 8 Prozent auf 105,8 Milliarden Euro.

Dank des guten Vermittlungsgeschäftes wuchs das Provisionsergebnis der Institute um 87 Millionen Euro, beziehungsweise 7 Prozent auf 1,3 Milliarden Euro. Erstmals seit 2014 konnten die bayerischen Volksbanken Raiffeisenbanken den Rückgang im Zinsergebnis stoppen. Der Zinsüberschuss stieg leicht um 25 Millionen Euro auf 2,9 Milliarden Euro. Trotzdem bleibt die Negativzinspolitik der Europäischen Zentralbank (EZB) eine Herausforderung für die Institute.

Ihre Kosten konnten die Banken bei gleichzeitig starkem Wachstum nahezu stabil halten. Mit einer Aufwands-Ertrags-Relation (CIR) von 63,1 weisen die bayerischen Volksbanken Raiffeisenbanken einen Spitzenwert in der Branche auf und haben sich im Vergleich zum Vorjahr um 1,1 Prozentpunkte verbessert. Das bereinigte Ergebnis vor Ertragssteuern verbesserte sich um 36 Millionen auf 1,4 Milliarden Euro.

Die bayerischen Volksbanken Raiffeisenbanken haben eine starke Eigenkapital- und Liquiditätsbasis, die sich auch 2021 gesteigert hat. Die Kernkapitalquote beträgt 15,5 Prozent.

Zum 31.12.2021 sind in Bayern 208 Kreditgenossenschaften tätig, die insgesamt 29.481 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, darunter 1.632 Auszubildende, beschäftigen. Das Filialnetz der genossenschaftlichen Institute umfasst 1.908 personenbesetzte Filialen.

2.010

Millionen Euro Bilanzsumme Ihrer
Volksbank Raiffeisenbank
Oberbayern Südost eG
(+ 109,6 Millionen Euro)

**Geschäftsjahr der Volksbank Raiffeisenbank
Oberbayern Südost stabil erfolgreich**

Unsere Genossenschaft kann ebenfalls auf ein erfolgreiches Geschäftsjahr zurückblicken. Mit einem weiteren Anstieg um 109,6 Millionen Euro oder 5,8 Prozent belief sich die Bilanzsumme zum Ende des Geschäftsjahres 2021 auf 2,01 Milliarden Euro. Unsere Marktstellung sowohl im Privat- als auch im Firmkundengeschäft konnte weiter ausgebaut werden.

Grundlage für diesen Erfolg ist das Vertrauen der Mitglieder und Kunden, die Treue, das partnerschaftliche Miteinander und der konstruktive Austausch. Diese aktive Zusammenarbeit ist gleichzeitig Basis für die Motivation unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

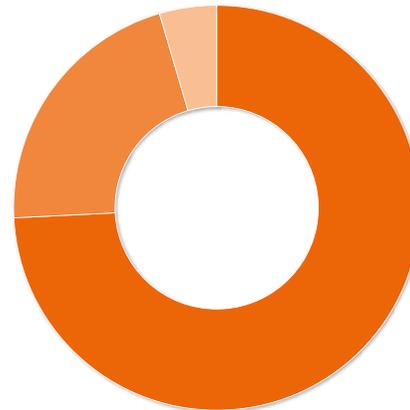
Aktivgeschäft

Die Entwicklung des Aktivgeschäfts blieb mit einem Zuwachs von 5,1 Prozent knapp unter der Prognose von 5,5 Prozent.

1.386,5
Millionen Euro
bilanzielle Kundenforderungen
(+ 66,7 Millionen Euro)

Die Summe unserer bilanziellen Kundenforderungen zum Bilanzstichtag erhöhte sich um 66,7 Millionen Euro auf 1.386,5 Millionen Euro. Unser Kreditgeschäft weist sowohl branchen- als auch größenmäßig eine breite Diversifikation auf, wobei neben dem Privatkundengeschäft weitere Schwerpunkte auf den Sektoren Grundstücks- und Wohnungswesen sowie den sonstigen Dienstleistungen liegen. Mit unserer VR Darlehensfamilie haben wir ein Portfolio zusammengestellt, das von unseren Mitgliedern und Kunden gern angenommen wird. Die hohe Individualität, flexible Anwendung und Verfügbarkeit stoßen hierbei auf hohe Resonanz.

203,9
Millionen Euro
bilanzielle Eigenmittel
(+ 10,2 Millionen Euro)



● Ergebnisrücklagen	152.000 TEUR	75 %
● Fonds für allg. Bankrisiken	43.000 TEUR	21 %
● Gezeichnetes Kapital (Geschäftsguthaben verbleibender Mitglieder)	8.888 TEUR	4 %

Nach wie vor ist eine risikobewusste Kreditvergabepolitik, die wir konsequent beibehalten, die Basis unserer Kreditentscheidungen, bei denen ein sehr großer Wert auf die Vermeidung von Risikokonzentrationen gelegt wird. Risiken im Kreditgeschäft sind in voller Höhe durch Einzelwertberichtigungen sowie Pauschalwertberichtigungen abgesichert.

1.572
Millionen Euro
bilanzielle Kundengelder
(+ 77,4 Millionen Euro)

Passivgeschäft

Das Passivgeschäft ist gegenüber dem Vorjahr deutlich angestiegen. Die geplanten Ziele wurden überwiegend erreicht. So stiegen die bilanziellen Kundengelder im abgelaufenen Geschäftsjahr um 5,2 Prozent oder 77,4 Millionen Euro auf insgesamt 1.571,9 Millionen Euro. Die qualifizierte Genossenschaftliche Beratung wird von unseren Mitgliedern und Kunden sehr positiv wahrgenommen und geschätzt. Das betreute Kundenanlagevolumen beläuft sich zum Bilanzstichtag auf 2,69 Milliarden Euro.

Mit unseren attraktiven Angeboten, einer leistungsstarken, vertrauensvollen Kundenberatung sowie einer hoch motivierten Belegschaft und einer ständig an den Kundenbedürfnis-

sen angepasste Produktpalette sehen wir uns gut gerüstet, um auch künftig den Herausforderungen des Marktes gerecht zu werden.

Vermögens- und Finanzlage

Die Vermögens- und Finanzlage unserer Bank hat unsere Prognosen übertroffen und ist als geordnet einzustufen. Sowohl die Mindestreservebestimmungen als auch alle anderen gesetzlichen bzw. bankaufsichtsrechtlichen Grundsätze und Anforderungen an die Eigenkapital- und Liquiditätsausstattung wurden zu jeder Zeit eingehalten.

Eigenkapital und Eigenmittel

Unverzichtbare Grundlage einer soliden Geschäftspolitik ist neben einer jederzeit ausreichenden Liquidität eine angemessene und robuste Eigenkapitalausstattung. Eine dauerhafte Stärkung der bilanziellen Eigenmittelausstattung

ist weiterhin vorrangiges Ziel unserer Geschäftspolitik. Die Ergebnisrücklagen sollen nach dem Gewinnverwendungsvorschlag von Vorstand und Aufsichtsrat, die Zustimmung der Vertreterversammlung vorausgesetzt, um 1,8 Millionen auf 152,0 Millionen Euro aufgestockt werden. Die bilanziellen Eigenmittel der Genossenschaft belaufen sich somit auf 203,9 Millionen Euro. Die aufsichtsrechtlich geforderten Mindestgrößen wurden bei den beiden Kapitalquoten (harte Kernkapitalquote und Gesamtkapitalquote) jederzeit erfüllt. Der Anteil der bilanziellen Eigenmittel an der Bilanzsumme hat sich von 10,2 Prozent auf 10,1 Prozent geringfügig verringert.

Mitgliedschaft in der Sicherungseinrichtung des BVR

Unsere Bank ist der Sicherungseinrichtung des Bundesverbandes der Deutschen Volksbanken Raiffeisenbanken e.V. angeschlossen, die aus dem Garantiefonds und dem Garan-

tienverbund besteht. Diese Mitgliedschaft bedeutet für unsere Kunden die volle Sicherung der uns anvertrauten Gelder.

Ertragslage

Im Berichtsjahr war ein Rückgang des Zinsüberschusses zu verzeichnen. Dabei sanken die Zinserlöse wesentlich stärker als die Zinsaufwendungen. Die Veränderung begründet sich hauptsächlich durch geringere Zinserträge im Kreditgeschäft aufgrund des anhaltenden Niedrigzinsniveaus. Die positive Veränderung des Provisionsüberschusses ist im Wesentlichen auf die äußerst stark gestiegenen Erträge aus Wertpapierdienstleistungsgeschäften zurückzuführen. Während sich die Personalaufwendungen aufgrund höherer Aufwendungen für die Altersversorgung erhöhten, sind die anderen Verwaltungsaufwendungen im Wesentlichen bedingt durch reduzierte Instandhaltungen gesunken.

Gewinnverwendung

Vorschlag zur Gewinnverwendung

Ausschüttung einer Dividende auf Geschäftsguthaben von 2,00 %	181.037,75 Euro
Zuweisung zu den gesetzlichen Rücklagen	200.000,00 Euro
Zuweisung zu den anderen Ergebnisrücklagen	1.600.000,00 Euro
Vortrag auf neue Rechnung	57.755,98 Euro
	2.038.793,73 Euro

Die vorgeschlagene Gewinnverwendung entspricht den Vorschriften der Satzung.
Die Angaben nach § 338 Abs. 1 HGB sind im Anhang nachgewiesen.

Bericht des Aufsichtsrates

Handeln im Interesse der Mitglieder



- 1) Maximilian Stadler, Vorsitzender
- 2) Albert Rieder, stv. Vorsitzender
- 3) Andreas Poschner, stv. Vorsitzender
- 4) Johannes Haas
- 5) Josef Hölzl
- 6) Elisabeth Mooser
- 7) Thomas Öllinger
- 8) Georg Schützinger

Der Aufsichtsrat hat sich im Geschäftsjahr 2021 auf Grundlage von Genossenschaftsgesetz und Satzung über grundsätzliche Fragen der Geschäftspolitik, die Geschäfts- und Risikostrategie sowie die Entwicklung der Bank informiert und den Vorstand beratend begleitet. Die dem Aufsichtsrat obliegenden Aufgaben wurden wahrgenommen und die dazu erforderlichen Beschlüsse gefasst.

In sieben gemeinsamen Sitzungen des Gesamtaufwichtsrats sowie fünf Ausschusssitzungen hat sich der Aufsichtsrat vom Vorstand über die Geschäftsentwicklung, die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Bank sowie über besondere Ereignisse berichten lassen. Insbesondere die Auswirkungen der Corona-Pandemie auf die wirtschaftliche Prosperität, die Risikosituation und die betriebliche Organisation der Genossenschaft wurden regelmäßig eingehend erörtert.

Die gemäß Gesetz, Satzung und Geschäftsordnung zustimmungsbedürftigen Geschäftsvorfälle wurden dem Aufsichtsrat vom Vorstand vorgelegt.

Über wichtige Einzelvorgänge wurde in gemeinsamen Sitzungen mit dem Vorstand beraten und die erforderlichen Beschlüsse gefasst.

Im Verlauf des Jahres haben die Mitglieder des Aufsichtsrates stichprobenweise Kreditprüfungen durchgeführt.

Den vom Vorstand vorgelegten Jahresabschluss 2021, den Lagebericht und die vorgeschlagene Verwendung des Bilanzgewinns hat der Aufsichtsrat geprüft und erklärt sich damit vollinhaltlich einverstanden. Er stimmt dem Vorschlag des Vorstandes zur Gewinnverwendung, der den Satzungsbestimmungen entspricht, zu. Der Prüfungsverband hat den Jahresabschluss, den Lagebericht, die wirtschaftlichen Verhältnisse und die Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung geprüft und uneingeschränkt bestätigt.

Die detaillierte Darstellung der Ergebnisse der Prüfungsteile I und II erfolgte jeweils in einer gemeinsamen Sitzung mit Vorstand und Aufsichtsrat. Der Bericht über die gesetzliche Prüfung gemäß § 53 GenG und Beschlussfassung über den Prüfungsbericht erfolgt in der Vertreterversammlung.

Die im Bericht für das Geschäftsjahr 2021 und im Lagebericht dargestellte wirtschaftliche Entwicklung unserer Bank zeigt ein solides, im Vergleich zu den bayerischen Genossenschaftsbanken weiterhin überdurchschnittliches Ergebnis.

Mit Ablauf der diesjährigen Vertreterversammlung scheidet nach den Bestimmungen unserer Satzung turnusmäßig Albert Rieder und Georg Schützing aus. Die Wiederwahl ist jeweils zulässig und wird der Versammlung empfohlen. Dieser Vorschlag entspricht den Bestimmungen des Statuts.

Für das große Engagement und die erfolgreiche Arbeit bedanken wir uns beim Vorstand und bei allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern unserer Genossenschaft und ihrer Tochterunternehmen.

Bad Reichenhall, im April 2022
Der Aufsichtsrat

Voraussichtliche Entwicklung

und Schlussbemerkung des Vorstandes

Wenn etwas als sichere Prognose für 2022 gelten darf, dann ist es die Fortsetzung des Krisenmodus der vergangenen Jahre. Dabei wird die Corona-Krise durch die mindestens ebenso verstörende Russland-Krise abgelöst, und solange keine neuen gefährlichen Virusvarianten auftreten, nicht nur in unserer Wahrnehmung zunehmend verdrängt.

Das entscheidende Momentum sehen wir folglich in der Dauer und der Intensität der feindseligen Auseinandersetzungen in der Ukraine. Eine Ausweitung des Konflikts über die dortigen Grenzen hinaus hätte nicht nur fatale Folgen, sondern ist auch die größte Variable in unseren Annahmen.

Aber auch der längst begonnene Wirtschaftskrieg des Westens gegen Russland und seine Verbündeten wird nicht nur einen Verlierer hervorbringen.

Die bereits deutlich spürbar gestiegenen Energiekosten wie auch weitere schwer zu ersetzende Produkte, vor allem des

primären Sektors, werden die Inflation voraussichtlich hochhalten.

Die Verteuerung benötigter Energie, eine potenziell weiter erschwerte Verfügbarkeit von Vorprodukten und hohe Logistikkosten lassen in diesem Zusammenhang zudem eine spürbare konjunkturelle Beeinträchtigung befürchten. Damit ist das Risiko einer Stagflation, also eines Zusammentreffens wirtschaftlicher Stagnation in Verbindung mit Inflation, in Deutschland und Europa nicht mehr ganz auszuschließen.

Wir erwarten, dass das Thema Staatsverschuldung vor diesem Hintergrund mittelfristig eine veränderte Akzeptanz erfährt und langsam hinter die Eindämmung weiter steigender Inflationsraten zurücktritt. Dennoch wird sich die EZB in Anbetracht der komplexen Rahmenbedingungen schwertun, radikal umzusteuern. Wir rechnen deshalb nur mit einer moderaten Anpassung der geldpolitischen Ausrichtung.

Steigende Zinsen prognostizieren wir eher im langfristigen Bereich. Dennoch werden die erzielbaren Renditen sicherer verzinslicher Anlageformen unter Berücksichtigung der hohen Inflationsraten nicht ausreichen, um einen realen Vermögensverlust zu vermeiden.

Der Beratungsbedarf unserer Kunden bleibt unseres Erachtens deshalb weiterhin hoch und wird eher noch steigen. Zudem werden wir unser Angebot mit neuen, attraktiven Produkten ergänzen. Infolgedessen erwarten wir ein stabiles Dienstleistungsergebnis auf dem Niveau des Geschäftsjahres 2021.

Da die Effekte steigender Zinsen erst längerfristig wirken, wird der Zinsüberschuss im Geschäftsjahr 2022 nochmals zurückgehen. Die voraussichtlich weiterhin stabile Kreditnachfrage wird diesen Rückgang aber zum Teil kompensieren.

Der gewachsene Zugangsweg zu unseren Kunden über unsere Filialen genießt für uns weiterhin größte Priorität, da er auf

die Stärken unseres Geschäftsmodells wie Kundennähe und Qualität einzahlt. Darüber hinaus werden wir unsere ergänzenden Zugangswege über Telefon, Video und digitale Medien weiter ausbauen und unsere Omnikanal-Kompetenz noch mehr als schon bisher unter Beweis stellen. Das Bekenntnis zu unserer geschäftspolitischen Strategie manifestiert sich durch unverminderte Investitionen in unsere Standorte, Personal und Technik. Dementsprechend sehen wir hier auch kein sinnvolles Einsparungspotenzial.

Dennoch rechnen wir mit einem Rückgang unserer Verwaltungsaufwendungen, da eine Belastung aufgrund von Sondereffekten wie in den Vorjahren gegenwärtig nicht ersichtlich ist.

Nach alledem gehen wir gegenüber 2021 von einem leicht steigenden operativen Gewinn aus. Unter Berücksichtigung aller gegenwärtigen und zukünftigen Unwägbarkeiten prognostizieren wir potenziell erhöhte Risikokosten, was per

Saldo zu einem leicht rückläufigen, aber weiterhin soliden Betriebsergebnis nach Bewertung führt.

„Wer in einer bestimmten Zeitepoche bestehen will, der muss ihr vor allem gerecht werden, und es gilt daher, sein Tun und Lassen, also auch seinen Gewerbsbetrieb, den Forderungen der Gegenwart anzubequemen. Die Zeit steht niemals still.“, das wusste bereits Hermann Schulze-Delitzsch, einer der bedeutendsten Gründerväter des Genossenschaftswesens.

Genau dieser allgegenwärtige Veränderungsprozess eröffnet uns Chancen, indem wir Dinge aus Sicht unserer Kunden anders oder besser machen. Dabei hilft uns unsere regionale Präsenz und unsere Selbstbestimmtheit, die wir pflegen und weiter kultivieren wollen. Weil wir davon überzeugt sind, die Verhältnisse und Bedürfnisse unserer Kunden in unserem überschaubaren, regionalen Geschäftsgebiet besser zu kennen als andere, die hier nicht ihren Lebens- und Arbeitsmittelpunkt haben. Und weil wir Spaß daran haben,

Dinge innovativ zu gestalten, Neues auszuprobieren und den Menschen in unserer Region durch verantwortungsbewusstes und nachhaltiges Handeln ein wertvoller Partner zu sein.

Daran lassen wir uns gerne messen.

Bad Reichenhall, im April 2022

Der Vorstand

Die Jahresbilanz

zum 31. Dezember 2021 | [Aktivseite](#)

Bei dieser Veröffentlichung handelt es sich nicht um den vollständigen Jahresabschluss. Die Verpflichtung zur Offenlegung gem. § 340 I HGB i. V. m. § 325 HGB bzw. der Hinweis dazu erfolgt im Bundesanzeiger. Der uneingeschränkte Bestätigungsvermerk wurde durch den zuständigen Genossenschaftsverband erteilt.

	Euro	Euro	Euro	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr TEuro
1. Barreserve					
a) Kassenbestand			17.983.383,19		21.047
b) Guthaben bei Zentralnotenbanken			310,98		—
darunter: bei der Deutschen Bundesbank	310,98				(—)
c) Guthaben bei Postgiroämtern			—	17.983.694,17	—
2. Schuldtitel öffentlicher Stellen und Wechsel, die zur Refinanzierung bei Zentralnotenbanken zugelassen sind					
a) Schatzwechsel und unverzinsliche Schatzanweisungen sowie ähnliche Schuldtitel öffentlicher Stellen			—		—
darunter: bei der Deutschen Bundesbank refinanzierbar	—				(—)
b) Wechsel			—	—	—
3. Forderungen an Kreditinstitute					
a) täglich fällig			157.656.031,02		100.494
b) andere Forderungen			47.350.728,78	205.006.759,80	67.361
4. Forderungen an Kunden				1.386.456.117,82	1.319.792
darunter:					
durch Grundpfandrechte gesichert	1.032.582.796,41				(933.062)
Kommunalkredite	19.875.563,97				(20.998)
5. Schuldverschreibungen und andere festverzinsliche Wertpapiere					
a) Geldmarktpapiere					
aa) von öffentlichen Emittenten			—		—
darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	—				(—)
ab) von anderen Emittenten			—		—
darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	—				(—)
b) Anleihen und Schuldverschreibungen					
ba) von öffentlichen Emittenten		55.575.245,22			55.575
darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	55.575.245,22				(55.575)
bb) von anderen Emittenten		151.737.710,31	207.312.955,53		149.714
darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	98.406.918,49				(106.088)
c) eigene Schuldverschreibungen			—	207.312.955,53	—
Nennbetrag	—				(—)

	Euro	Euro	Euro	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr TEuro
6. Aktien und andere nicht festverzinsliche Wertpapiere				47.218.655,52	38.400
6a. Handelsbestand				—	—
7. Beteiligungen und Geschäftsguthaben bei Genossenschaften					
a) Beteiligungen			30.199.987,27		30.089
darunter: an Kreditinstituten	1.539.044,80				(1.539)
an Finanzdienstleistungsinstituten	—				(—)
b) Geschäftsguthaben bei Genossenschaften			2.192.255,00	32.392.242,27	2.192
darunter: bei Kreditgenossenschaften	2.112.050,00				(2.112)
bei Finanzdienstleistungsinstituten	—				(—)
8. Anteile an verbundenen Unternehmen				4.500.000,00	4.500
darunter: an Kreditinstituten	—				(—)
an Finanzdienstleistungsinstituten	—				(—)
9. Treuhandvermögen				2.925.088,76	2.188
darunter: Treuhandkredite	2.925.088,76				(2.188)
10. Ausgleichsforderungen gegen die öffentliche Hand einschließlich Schuldverschreibungen aus deren Umtausch				—	—
11. Immaterielle Anlagewerte					
a) Selbst geschaffene gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte			—		—
b) Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten			30.430,05		39
c) Geschäfts- oder Firmenwert			—		—
d) Geleistete Anzahlungen			—	30.430,05	—
12. Sachanlagen				60.407.910,34	62.627
13. Sonstige Vermögensgegenstände				45.913.968,68	46.646
14. Rechnungsabgrenzungsposten				103.325,73	78
<i>Summe der Aktiva</i>				<u>2.010.251.148,67</u>	<u>1.900.742</u>

Die Jahresbilanz

zum 31. Dezember 2021 | Passivseite

	Euro	Euro	Euro	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr TEuro
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten					
a) täglich fällig			2.534.328,12		5.474
b) mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist			218.059.116,86	220.593.444,98	164.929
2. Verbindlichkeiten gegenüber Kunden					
a) Spareinlagen					
aa) mit vereinbarter Kündigungsfrist von drei Monaten	385.125.506,63				402.291
ab) mit vereinbarter Kündigungsfrist von mehr als drei Monaten	23.739.358,96	408.864.865,59			35.006
b) andere Verbindlichkeiten					
ba) täglich fällig	1.136.708.393,95				1.023.877
bb) mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist	26.414.231,57	1.163.122.625,52		1.571.987.491,11	33.399
3. Verbriefte Verbindlichkeiten					
a) begebene Schuldverschreibungen			—		—
b) andere verbrieftete Verbindlichkeiten			—	—	—
darunter: Geldmarktpapiere	—				(—)
eigene Akzepte und Solawechsel im Umlauf	—				(—)
4. Treuhandverbindlichkeiten				2.925.088,76	2.188
darunter: Treuhandkredite	2.925.088,76				(2.188)
5. Sonstige Verbindlichkeiten				1.144.179,51	1.573
6. Rechnungsabgrenzungsposten				68.727,01	83
7. Rückstellungen					
a) Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen			3.092.340,00		29.152
b) Steuerrückstellungen			1.204.858,43		222
c) andere Rückstellungen			4.792.925,14	9.090.123,57	7.930
8.				—	—
9. Nachrangige Verbindlichkeiten				—	—

	Euro	Euro	Euro	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr TEuro
10. Genussrechtskapital				—	—
darunter: vor Ablauf von zwei Jahren fällig	—				(—)
11. Fonds für allgemeine Bankrisiken				43.000.000,00	40.000
darunter: Sonderposten n. § 340e Abs. 4 HGB	40.497,00				(40)
12. Eigenkapital					
a) Gezeichnetes Kapital			9.203.300,00		9.224
b) Kapitalrücklage			—		—
c) Ergebnisrücklagen					
ca) gesetzliche Rücklage		40.300.000,00			38.400
cb) andere Ergebnisrücklagen		109.900.000,00			104.900
cc)		—	150.200.000,00		—
d) Bilanzgewinn			2.038.793,73	161.442.093,73	2.094
<i>Summe der Passiva</i>				<u>2.010.251.148,67</u>	<u>1.900.742</u>
1. Eventualverbindlichkeiten					
a) Eventualverbindlichkeiten aus weitergegebenen abgerechneten Wechseln			—		—
b) Verbindlichkeiten aus Bürgschaften und Gewährleistungsverträgen			15.113.202,48		15.035
c) Haftung aus der Bestellung von Sicherheiten für fremde Verbindlichkeiten			—	15.113.202,48	—
2. Andere Verpflichtungen					
a) Rücknahmeverpflichtungen aus unechten Pensionsgeschäften			—		—
b) Platzierungs- und Übernahmeverpflichtungen			—		—
c) Unwiderrufliche Kreditzusagen			149.133.919,22	149.133.919,22	113.493
darunter: Lieferverpflichtungen aus zinsbezogenen Termingeschäften	—				(—)

Gewinn- und Verlustrechnung

1. Januar bis 31. Dezember 2021

	Euro	Euro	Euro	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr TEuro
1. Zinserträge aus					
a) Kredit- und Geldmarktgeschäften		26.543.542,92			27.744
b) festverzinslichen Wertpapieren und Schuldbuchforderungen		5.347.050,97	31.890.593,89		5.474
darunter: in a) und b) angefallene negative Zinsen	69.083,93				(42)
2. Zinsaufwendungen				28.947.670,09	-3.202
darunter: aus Aufzinsung von Rückstellungen	-1.644,00				(-2)
darunter: erhaltene negative Zinsen	1.352.277,47				(459)
3. Laufende Erträge aus					
a) Aktien und anderen nicht festverzinslichen Wertpapieren			882.473,38		1.011
b) Beteiligungen und Geschäftsguthaben bei Genossenschaften			950.014,16		1.796
c) Anteilen an verbundenen Unternehmen			250.000,00	2.082.487,54	250
4. Erträge aus Gewinngemeinschaften, Gewinnabführungs- oder Teilgewinnabführungsverträgen				444.053,62	383
5. Provisionserträge			18.507.058,15		17.374
6. Provisionsaufwendungen			-1.601.732,18	16.905.325,97	-1.488
7. Nettoaufwand/-ertrag des Handelsbestands				47.891,45	-32
8. Sonstige betriebliche Erträge				5.042.965,73	4.270
darunter: aus der Abzinsung von Rückstellungen		10.101,39			(1)
9.				—	—
10. Allgemeine Verwaltungsaufwendungen					
a) Personalaufwand					
aa) Löhne und Gehälter		-15.554.853,00			-15.364
ab) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung		-6.256.490,27	-21.811.343,27		-4.856
darunter: für Altersversorgung	-3.431.335,02				(-2.121)
b) andere Verwaltungsaufwendungen			-9.111.987,41	-30.923.330,68	-9.674
11. Abschreibungen und Wertberichtigungen auf immaterielle Anlagewerte und Sachanlagen				-3.043.306,78	-2.944
12. Sonstige betriebliche Aufwendungen				-814.717,78	-4.828
darunter: aus der Aufzinsung von Rückstellungen		-180.548,00			(-761)
13. Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Forderungen und bestimmte Wertpapiere sowie Zuführungen zu Rückstellungen im Kreditgeschäft				-889.779,44	-977

	Euro	Euro	Euro	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr TEuro
14. Erträge aus Zuschreibungen zu Forderungen und bestimmten Wertpapieren sowie aus der Auflösung von Rückstellungen im Kreditgeschäft			—	-889.779,44	—
15. Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Beteiligungen, Anteile an verbundenen Unternehmen und wie Anlagevermögen behandelte Wertpapiere			—		-249
16. Erträge aus Zuschreibungen zu Beteiligungen, Anteilen an verbundenen Unternehmen und wie Anlagevermögen behandelten Wertpapieren			—	—	—
17. Aufwendungen aus Verlustübernahme				—	—
18.				—	—
19. Ergebnis der normalen Geschäftstätigkeit				17.799.259,72	14.688
20. Außerordentliche Erträge			—		—
21. Außerordentliche Aufwendungen			—		—
22. Außerordentliches Ergebnis				—	(-)
23. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag			-7.291.829,35		-4.902
24. Sonstige Steuern, soweit nicht unter Posten 12 ausgewiesen			-120.980,13	-7.412.809,48	-121
24a. Zuführung zum Fonds für allgemeine Bankrisiken				-3.000.000,00	-3.000
25. Jahresüberschuss				7.386.450,24	6.665
26. Gewinnvortrag aus dem Vorjahr				52.343,49	429
				7.438.793,73	7.094
27. Entnahmen aus Ergebnisrücklagen					
a) aus der gesetzlichen Rücklage			—		—
b) aus anderen Ergebnisrücklagen			—	—	—
				7.438.793,73	7.094
28. Einstellungen in Ergebnisrücklagen					
a) in die gesetzliche Rücklage			-1.800.000,00		-1.800
b) in andere Ergebnisrücklagen			-3.600.000,00	-5.400.000,00	-3.200
29. <i>Bilanzgewinn</i>				<u>2.038.793,73</u>	<u>2.094</u>

Impressum

Herausgeber

Volksbank Raiffeisenbank
Oberbayern Südost eG
Münchner Allee 2
83435 Bad Reichenhall

Telefon: 08651 6006-600
Telefax: 08651 6006-610

E-Mail: info@vrbank-obb-so.de
Internet: www.vrbank-obb-so.de

Redaktion

Stephan Daburger, Josef Frauenlob, Stefanie Fritz, Katharina Moderegger,
Albert Pastötter, Roland Petzke, Johann Praxenthaler, Josef Streibl,
Anja Villis und Christian Wengler.

Fotos

Volksbank Raiffeisenbank Oberbayern Südost eG
und Foto Jung (Freilassing)

Konzeption und Satz

Volksbank Raiffeisenbank Oberbayern Südost eG

Druck

OrtmannTeam – CrossMedia • Druck

Rechtlicher Hinweis

Dieser Bericht wurde mit Sorgfalt entworfen und erstellt, dennoch übernimmt der Herausgeber keine Gewähr für die Aktualität, Richtigkeit und Vollständigkeit. Das Dokument kann aufgrund künftiger Entwicklungen überholt sein.



VR KlimaRegional

Die Umweltinitiative der
Volksbank Raiffeisenbank Oberbayern Südost eG

